



Mitteilungen *der Marktgemeinde* *Lichtenwörth*

Ausgabe 4

Dezember 2011



Ein fröhliches und gesegnetes Weihnachtsfest,
sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr
wünschen allen Lichtenwörtherinnen und
Lichtenwörthern,
die Gemeindevertretung und
die Gemeindebediensteten!



***Sehr geehrte Lichtenwörtherinnen!
Sehr geehrte Lichtenwörther!
Liebe Jugendliche!***

Man glaubt es kaum, aber das Jahr 2011 neigt sich schon wieder dem Ende zu. Bei mir ist jetzt die Zeit, wo ich rückblickend das ganze kommunale Arbeitsjahr noch einmal Revue passieren lasse. Hat man alle Ziele, die man sich gesetzt hat erreicht, ist man zufrieden, oder ist einem die Zeit davongelaufen? Oder müssen manche Punkte erst im kommenden Jahr in Angriff genommen werden ?

Auch wenn viele Stolpersteine den Weg eines Kommunalpolitikers säumen, muss man zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger von Lichtenwörth hartnäckig an der Umsetzung arbeiten, und sich auf keinen Fall durch politischen oder oppositionellen Druck beirren lassen.

1. Gründeponie:

Die aus der anonymen Anzeige resultierenden notwendige Änderung (keine Kompostierung mehr auf unserem Areal) und die unbedingte Notwendigkeit einer Gebühreneinhebung, haben es natürlich mit sich gebracht, dass man gegenüber den alten Gewohnheiten einige Änderungen in Kauf nehmen musste. Die Abwicklung mit den Wertmarken und Übernahme durch unsere Bauhofmitarbeiter, wurde aber sehr rasch angenommen und nur durch einige Mißverständnisse beiderseits, etwas getrübt.

Aus den Erfahrungswerten dieser Saison ist vorgesehen, eine kleine Änderung vorzunehmen, wobei jede gekaufte Wertmarkte die sich schon in ihren Besitz befindet, natürlich volle Gültigkeit hat. Ein herzliches Danke an die Fam. Rubendunst „Nah und Frisch“ und Trafik Kornfell, die sich bereit erklärt haben, die Deponiemarken in ihr Verkaufsprogramm aufzunehmen um der Bevölkerung das Service des Markenkaufes über das Gemeindeamt hinaus zu erweitern.



2. Altpapierentsorgung

Eine weitere Änderung bzw. Verbesserung hat es mit der Altpapierabholung gegeben. Man kann sagen, dass die Umstellung auf Papiertonnen, ein sehr positives Echo ergeben hat. Die alten Müllplätze „Am Sportplatz“ und „Neuaugasse“ wurden aufgelassen, den Firmen bzw. Geschäften wurde ein Angebot unterbreitet, aber kein „muss“. Freie Entscheidung über ihre Papierentsorgung. Für den Ankauf der Tonnen wurde keine Gebühr an die privaten Haushalte bzw. Firmen weitergegeben.

3. Straßenbeleuchtung:

Mit unserer Straßenbeleuchtung und Umsetzung sind wir terminlich gut unterwegs. Ich hoffe, auch im Sinne unserer noch offenen Arbeiten, dass sich ein radikaler Wintereinbruch noch etwas Zeit lässt. Die optimale und gute Ausleuchtung in den fertigen Straßenzügen im Siedlungsbereich, wird sehr gut befunden und auch die blendfreie, als warm wirkende Lichtanstrahlung findet mehrheitlich guten Anklang. Es hat auch einige Beschwerden über entstandene Schäden gegeben.

Eine fachlich kompetente Kommission wird sich Ende des Jahres damit auseinandersetzen.

Eine Sache möchte ich noch ins rechte Licht rücken. Beim verdichten der Künette durch die Fa. Golob und dadurch ausgelöstes vibrieren in den Häusern der näheren Umgebung, ist als normal zu betrachten, nicht zu vermeiden und auch nicht als unsachgemäße Arbeitsweise anzusehen. Wir bitten um Verständnis. Abschließend in dieser Causa möchte ich mich ganz herzlich für das große Verständnis und gute Zusammenarbeit mit der Fa. Golob und GWT, mit den Bürgern in den betroffenen Straßenzügen bedanken.

4. Notwendige Sparmaßnahmen:

Unser selbst auferlegtes Korsett unserer Sparmaßnahmen haben wir im Jahre 2011 noch enger geschnürt. Begonnen mit den Absagen vom traditionellen Neujahrsempfang und Ehrungen verdienter Lichtenwörther über empfindliche Sparmaßnahmen bei Muttertagsfeier und Weihnachtsfeier, Beibehaltung der 10.000.-- € Grenze vom Vorjahr für Subventionen der Lichtenwörther Vereine, Kürzung der Ausgaben betreffend Weihnachtsfeier für Bedienstete, keine Installation unserer weit über Lichtenwörth hinaus bekannten, wirklich sehenswerten Weihnachtsbeleuchtung.... Alles Maßnahmen, die mir persönlich sehr weh tun, aber auch bei unpopulären Maßnahmen muss man Größe zeigen.

Diese Schritte sind leider notwendig, um die Liquidität der Gemeinde zu stärken.



Die im Jahre gesetzten Einsparungen belaufen sich ca. auf 42.000.-- €. Wobei die Einsparungen durch Verzicht auf einen Teil der Bezüge der Mandatare von ca. 35.000.-- € in der Summe nicht berücksichtigt sind, da durch einen mehr als fragwürdigen Antrag im Gemeinderat, dieses Geld momentan „eingefroren“ ist.

Nachfolgend ein aktueller Bericht in Zusammenarbeit mit unserer Amtsleitung über die Musikschule, die momentan unser größtes Sorgenkind darstellt.

Ihr Bürgermeister
Manfred Augustzin

Musikschule Lichtenwörth - ein aktueller Bericht

Mit **Gemeinderatsbeschluss vom 12.12.1991** erfolgte der Startschuss zur **Gründung der eigenständigen Musikschule Lichtenwörth**, mit Beginn des Schuljahres 1992/1993 und dem Standort Kirchenplatz 4. Der Aufbau und die musikalische Ausbildung erreichten ein Niveau, welches über die Gemeindegrenzen hinaus, anerkannt wird.

Durch die Änderung des NÖ Musikschulgesetzes 2000, sowie der NÖ Musikschulförderungs-Verordnung 2000 gilt gemäß § 15 Übergangsbestimmungen Abs. 5:

„Eine Musikschule, die am 30. Oktober 2005 im NÖ Musikschulplan mit 80 bis zu 99,9 Wochenstunden angeführt ist, erhält im jeweiligen Förderjahr 100% der im Förderjahr 2006 ausbezahlten Förderung, ... Musikschulen mit mindestens 100 Wochenstunden die volle Förderung nach dem III. Abschnitt.“

Die Musikschule Lichtenwörth schien im NÖ Musikschulplan mit 93 und nach einer neuerlichen Novellierung nur mehr mit 87 geförderten Wochenstunden auf.

Es wurden deshalb bereits im Jahr 2005 Gespräche mit dem Magistrat der Stadt Wiener Neustadt und deren Musikschule geführt.

Mit Schreiben vom 12.10.2007, nachdem es zu keiner Lösung mit Wiener Neustadt gekommen ist, **stellte die Marktgemeinde Lichtenwörth den Antrag auf Erhöhung der geförderten Wochenstunden von 87 auf 100. Leider wurde unseren Antrag nicht stattgegeben und mit Schreiben vom August 2008 wurde uns mitgeteilt, dass unsere Musikschule lt. gültigen NÖ Musikschulplan mit 87 Wochenstunden für das Schuljahr 2008/2009 aufscheint.**

Zwischenzeitig wurden mit der Musikschule Ebenfurth Gespräche geführt, die aber leider nicht zum gewünschten Ergebnis geführt haben. Mit Schreiben der Marktgemeinde Lichtenwörth vom 20.01.2009 wurde ein Folgeantrag auf Erhöhung der geförderten Wochenstunden von derzeit 87 auf 100 gestellt. Leider wieder nicht berücksichtigt.

Es wurden deshalb Gespräche mit Frau GF Mag. Hahn vom Musikschulmanagement NÖ geführt und unter anderem der Vorschlag der Gründung eines MS-Verbandes mit Sollenau aufgegriffen. Dieser gipfelte schließlich in einem gleichlautenden Gemeinderatsbeschluss Lichtenwörth und Sollenau vom 15.12.2009 mit einer anzustrebenden Zusammenarbeit der beiden Musikschulen unter einem gemeinsamen Namen. Leider kam auch diesbezüglich im März 2010 die abschlägige Mitteilung, dass der Ausweitung der förderbaren Wochenstunden aus budgetären Gründen nicht zugestimmt werden kann.

Nach der Gemeinderatswahl 2010 mit der Neubesetzung des Bürgermeisters in Sollenau wurden dennoch weiterführende Gespräche gemeinsam mit dem Musikschulmanagement NÖ gesucht. So wurde bei einem Arbeitsgespräch im November 2010 in St. Pölten eine Evaluierung der beiden Musikschulen für Ende November 2010 vereinbart. Der Bericht war für März/April 2011 vorgesehen.

Aufgrund der immer drastischeren Rechnungsabschlüsse folgte sodann kurzfristig ein Gesprächstermin mit GF Mag. Hahn und wurde die Situation der Marktgemeinde Lichtenwörth mit möglicher Schließung der Musikschule Lichtenwörth eingehend erläutert.

Durch den Einsatz von Frau Mag. Hahn, den beiden Bürgermeistern sowie Herrn Univ-Doz. Prim. Dr. Johann Pidlich bei Herrn Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Sobotka wurde schlussendlich erreicht, dass mit der 12. Novelle des NÖ Musikschulplanes mit 30.10.2011 die Musikschule Sollenau und Lichtenwörth mit 101 geförderten Wochenstunden aufscheinen.

Die zwischenzeitig geführten Gespräche beim Amt der NÖ Landesregierung (Dr. Grohs für Gemeindeverbände zuständig, Mag. Landsteiner für Dienstrecht zuständig) führten nunmehr zum Ergebnis, dass mit Dezember 2011 im Gemeinderat die Beschlussfassung über

- 1. Eine Vereinbarung gemäß § 4 NÖ Gemeindeverbandsgesetz und**
- 2. Die Satzung für den Musikschulverband der beiden Gründungsgemeinden Lichtenwörth und Sollenau sowie**
- 3. Nominierung der Vertreter im Gemeindemusikschulverband STEINFELDKLANG herbeigeführt werden soll.**

Dabei ist noch anzumerken, dass

- a) die Sitzgemeinde nach den Vorstellungen des Musikschulmanagement NÖ Sollenau sein sollte. Das deshalb, weil die Verbandsgründung zwischen Sollenau und Lichtenwörth mit 101 Wochenstunden nun ein 1. Schritt in Richtung größerer Musikschulverbände zu betrachten ist. Die nicht aufscheinenden Gemeinden Felixdorf, Matzendorf-Hölles bzw. Eggendorf mit der Maria Theresiensiedlung sollten folgen. Damit ist der geographische Mittelpunkt Sollenau und nicht Lichtenwörth. Die musikalische Leitung des Verbandes soll jedoch als Gegenstück von unserem Musikschul-Direktor Barta erfolgen. Weiters ist noch anzumerken, dass der Standort Kirchenplatz 4 beibehalten bleibt und nicht unsere Kinder, sondern die Musikschul-Lehrer pendeln werden;

- b) die unbedingt notwendigen Musikschul-Tarife für den neuen Verband nicht im Gemeinderat mitbeschlossen werden, aber in einer 1. Sitzung des Musikschul-Verbandes „STEINFELDKLANG“ zu erfolgen hat, und mit Schuljahr 2012/13 in Geltung treten wird.

Diese Schritte waren unbedingt notwendig, um einen Musikschulbetrieb in Lichtenwörth weiterhin aufrecht zu erhalten, da die finanzielle Situation der Gemeinde nicht mehr eine eigenständige Musikschule Lichtenwörth erlaubt hätte. Hier das Zahlenwerk:

Zahlen sprechen mehr als 1000 Worte:

Rechnungsabschlüsse

	Einnahmen in € <small>(setzen sich aus Schulgeld und Landesförderung zusammen)</small>	Ausgaben in € <small>(hauptsächlich für PERSONAL)</small>	Abgang in €
2001	92.731,76 <i>(davon Landesförderung 37.491,78)</i>	133.566,80	40.835,04
2002	92.141,44 <i>(davon Landesförderung 49.471,39)</i>	146.892,72	54.751,28
2003	94.182,20 <i>(davon Landesförderung 54.020,73)</i>	143.530,89	49.348,69
2004	94.275,93 <i>(davon Landesförderung 53.366,18)</i>	138.662,31	44.386,38
2005	93.206,66 <i>(davon Landesförderung 48.129,38)</i>	170.523,50 <small>(Einmaleffekt durch Nachzahlung-Dienstgeberbeitrag)</small>	77.316,84
2006	92.989,12 <i>(davon Landesförderung 48.472,62)</i>	153.365,16	60.376,04
2007	91.558,12 <i>(davon Landesförderung 48.472,62)</i>	154.259,31	62.701,19
2008	94.431,62 <i>(davon Landesförderung 48.472,62)</i>	159.023,12	64.591,50
2009	92.998,64 <i>(davon Landesförderung 48.472,62)</i>	165.813,80	72.815,16
2010	97.345,12 <i>(davon Landesförderung 48.472,62)</i>	182.849,61	85.504,49

Die Endzahl **85.504,49 €** steht zu Buche und wir müssen alles versuchen, diesen für die Gemeinde nicht leistbaren Betrag merklich zu reduzieren. Wir werden auch nicht vermeiden können, dass mittelfristig, die **Musikschul-Tarife erhöht werden müssen**.

Öffnungszeiten am Gemeindeamt sind:

Montag von	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von	08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag von	07.00 bis 14.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind:

Dienstag von	08.00 bis 09.30 Uhr und 16.30 bis 18.30 Uhr
--------------	--

ACHTUNG!

Im Mittelteil dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten befindet sich der Müllkalender sowie der Apothekendienstplan für das Jahr 2012.

Bitte nehmen Sie diese Seiten aus der Zeitung heraus, damit Sie immer über die Termine informiert sind!

GASTHAUS
Hermann Felber
Hauptplatz 7
2493 Lichtenwörth
Telefon: 02622/75247

Hochzeiten
Clubräume
Feste
Vereinsfeiern
Tagungen
Betriebsfeiern



MITTWOCH RUHETAG!

Besuchen Sie auch unser
Waldgasthaus „Zur Ulme“ von
April bis September
(Täglich ab 15.00 Uhr geöffnet,
nur bei Schönwetter)



Aus dem Gemeinderat

Am 27. September 2011 hat im großen Sitzungssaal der Marktgemeinde Lichtenwörth die 372. Gemeinderatssitzung stattgefunden. Über folgende Anträge wurde abgestimmt:

Beschlussfassung über die Aufhebung der Verordnung über ein NÖ-Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

Beschlussfassung über die Aufhebung der Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

Grundsatzbeschluss über die Nutzung des Objektes Fabriksgasse 4 - Langer Gang.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

Grundsatzbeschluss über die Nutzung des Obergeschosses im Kindergarten Nadelburg. Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

Beschlussfassung über die Gewährung von Subventionen im Haushaltsjahr 2011.

Abstimmungsergebnis: Die verschiedenen Anträge wurde unterschiedlich abgestimmt.

Beschlussfassung über eine Löschungserklärung.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

Beschlussfassung über eine Schulgeldübernahme.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig**

Beschlussfassung über einen Pachtvertrag.

Abstimmungsergebnis: 19 JA, 1 Enthaltung

Beschlussfassung über die Vergabe von Ziviltechnikerleistungen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschlussfassung über das Angebot zur kostenlosen Beschaffung und Montage eines Computerterminals.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschlussfassung über das Angebot zum Komplettumstieg der EDV - Soft- und Hardware für die Hoheitsverwaltung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Gründeponie

Die Marktgemeinde Lichtenwörth teilt mit, dass die Gründeponie von Ende November 2011 bis Anfang März 2012 geschlossen ist.

Die genauen Öffnungszeiten für 2012 werden noch bekannt gegeben.

Christbäume werden in der Gründeponie am 07.01.2012 und am 14.01.2012 in der Zeit von 13.00 bis 16.00 Uhr gegen Abgabe einer grünen Marke entgegen genommen. Es wird ersucht, den eventuellen Lamettabehang vom Baum zu entfernen, da dieses Material nicht kompostierbar ist.

Wasserablesung 2011

Auch heuer besteht neben der Möglichkeit den Wasserzählerstand mittels zugesandtem Vordruck persönlich, mittels Fax oder durch Einwurf in den Briefkasten der Marktgemeinde Lichtenwörth, nun auch im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.buergerinfo.at/wasser/index.php?gemeinde=32318>

bekanntzugeben (Link unter www.lichtenwoerth.at).

Die Zugangsberechtigung unter dieser Adresse für den jeweiligen Wasserzähler entnehmen Sie bitte dem zugegangenen Schreiben („Login“).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 02622/75227/18 an die Buchhaltung.

Behinderung des Winterdienstes

Wie jedes Jahr möchte die Marktgemeinde Lichtenwörth an die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde appellieren, zumindest während der Wintermonate, ihre Kraftfahrzeuge (PKW, Anhänger, usw.) auf Eigengrund abzustellen, um bei Schneelage die Räumung der Straßen nicht zu behindern.

Bedenken Sie bitte, dass jedes Fahrzeug auf der Straße ein Hindernis für den Schneepflug darstellt und damit die Schnelligkeit des Einsatzfahrzeuges beeinträchtigt wird. Außerdem wird ihr Fahrzeug mit Schnee zugeschüttet und Sie müssen es wieder ausschaufeln. Mit der Einhaltung dieser Bitte tragen Sie dazu bei, den Einsatz unseres Schneepfluges und damit natürlich auch die Schneeräumung wesentlich zu beschleunigen!

Aber auch die Gehsteige gehören von Schnee und Eis befreit. Bitte gewährleisten Sie während der Wintermonate die behinderungsfreie Benützung derselben. Bedenken Sie, ein Fuß oder eine Hand ist schnell gebrochen und der Verletzte kann Sie dann mit Schmerzensgeldforderungen konfrontieren.



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen Ihnen herzlichst

die Fraktionsmitglieder der SPÖ-Lichtenwörth

SPÖ

Der 1. KSV-Lichtenwörth möchte sich für alle Spenden recht herzlich bedanken und wünscht allen Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörthern

*„Frohe Weihnachten“
sowie
„Alles Gute im neuen Jahr!“*



NÖ Heizkostenzuschuss 2011/2012

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2011/2012 in der Höhe von € 130,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen bis zum 30. April 2012 beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)

Einkommensgrenzen:

Bruttoeinkommensgrenze ist der geltende Richtsatz für die Ausgleichszulage (§ 293 ASVG).

Alleinstehend	793,40 €
Alleinerziehend, 1 Kind	915,81 €
Alleinerziehend, 2 Kinder	1.038,22 €
Alleinerziehend, 3 Kinder*	1.160,63 €
Ehepaar, Lebensgefährten	1.189,56 €
Paar, 1 Kind	1.311,97 €
Paar, 2 Kinder	1.434,38 €
Paar, 3 Kinder*	1.556,79 €
3. erwachsene Person**	396,16 €

* Für jedes **weitere Kind** ist ein Betrag von **€ 122,41** hinzu zu rechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

** Für jede **weitere erwachsene Person** ist ein Betrag von **€ 396,16** hinzuzurechnen.

- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeits-suchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten Ausgleichszulagenrichtliniensatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Einkommenshöchstgrenze bei BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld etc. (Brutto) für 2011:

Alleinstehend	925,10 €
Alleinerziehend, 1 Kind	1.067,83 €
Alleinerziehend, 2 Kinder	1.210,56 €
Alleinerziehend, 3 Kinder*	1.353,29 €
Ehepaar, Lebensgefährten	1.387,02 €
Paar, 1 Kind	1.529,75 €
Paar, 2 Kinder	1.672,48 €
Paar, 3 Kinder*	1.815,21 €
3. erwachsene Person**	461,92 €

* Für jedes **weitere Kind** ist ein Betrag von **€ 142,73 Euro** hinzuzurechnen, solange für dieses Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

** Für jede **weitere erwachsene Person** ist ein Betrag von **€ 461,92** hinzuzurechnen.

In der Gemeinderatssitzung vom 13. Dezember 2011 sollte beschlossen werden, ob auch die Marktgemeinde Lichtenwörth einen Heizkostenzuschuss gewährt. Sollte dies der Fall sein, wird der gewährte Betrag vom Land Niederösterreich in der Höhe von € 130,-, auf insgesamt € 200,- aufgestockt.



Sehr geehrte Lichtenwörtherinnen
und Lichtenwörther!

Als Sozialreferentin der Marktgemeinde Lichtenwörth erlaube ich mir, Ihnen auf diesem Wege ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2012 zu wünschen.



Vize.-Bgm. Gertrude Kovacic



Landeskrlinikum Wiener Neustadt Das Klinikum der Zukunft. Am Standort mit Zukunft.

Mit 1. Jänner 2008 hat das Land Niederösterreich das Krankenhaus Wiener Neustadt von der Stadt übernommen. Noch im selben Jahr wurde entschieden, dass das Landeskrlinikum am Gelände der Civitas Nova, in der Nähe der Arena Nova, neu errichtet werden soll.

Der Neubau ist aufgrund sanitätsbehördlicher und gesetzlicher Vorgaben notwendig. Wegen der veralteten Strukturen, sowie der in die Jahre gekommenen Technik und Bausubstanz könnte eine Versorgung aller Bürgerinnen und Bürger der Region in Zukunft nicht mehr gewährleistet werden. Um bis zur Fertigstellung des neuen Hauses eine optimale Gesundheitsversorgung anbieten zu können, war ein Zubau für die 2. Interne Abteilung und die Unfallabteilung am bestehenden Standort notwendig. In modernster Raumzellenbauweise wurde dieser in Rekordzeit errichtet und ist schon in Betrieb.

Gemeinsam mit dem Landeskrlinikum Neunkirchen, dass ebenfalls neu gebaut werden muss, dem Klinikum in Hohegg und dem schon im Neubau befindlichen Landeskrlinikum Baden-Mödling sichert Wiener Neustadt als Schwerpunktkrlinikum die beste Versorgung der bevölkerungsreichsten Region Niederösterreichs. Nur der Erhalt aller Standorte ermöglicht, die bundesgesetzlichen Vorgaben einzuhalten: Ein Grundversorgungsklinikum je 50.000 - 90.000 Einwohner und die Erreichbarkeit des nächsten Klinikums innerhalb von 30 Minuten - auch aus entlegenen Gemeinden. Die enge Kooperation aller Krliken verhindert Doppelgleisigkeiten und sichert durch Ausweichmöglichkeiten die Versorgung auch in Katastrophenfällen.

Wussten Sie, dass ...

- im Landeskrlinikum Wiener Neustadt jährlich rund 46.000 Patientinnen und Patienten stationär aufgenommen werden? Das sind nicht weniger als 126 täglich!
- das Landeskrlinikum Wiener Neustadt mit rund 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einer der größten Arbeitgeber und auch ein wesentlicher Wirtschaftsmotor der Region ist?
- das Landeskrlinikum Wiener Neustadt jedem Menschen im Einzugsgebiet binnen nur 30 Minuten beste medizinische Grundversorgung - rund um die Uhr, Tag für Tag - bietet?
- unsere Region mit 3,9 Spitalsbetten pro 1.000 Menschen optimal versorgt ist, während Wien mit 6 Betten pro 1.000 oder der Großraum Linz mit sogar 10,6 Betten pro 1.000 deutlich höhere Kosten verursacht?
- der Neubau schon in 7 bis 8 Jahren abgeschlossen sein wird, während eine Sanierung des bestehenden Krankenhauses 10 bis 12 Jahre gedauert hätte?
- es durch die Errichtung am Stadtrand zu keiner Verkehrs- und Lärmbelastung während der Bauphase in der Stadt kommen wird?
- das neue Landeskrlinikum - zusammen mit dem Krebsbehandlungs- und Krebsforschungszentrum MedAustron - DAS Krebskompetenzzentrum Österreichs werden wird?

WENN ES AUF JEDEN EURO ANKOMMT: MIT IHREM LANDESKLINIKUM WR. NEUSTADT KÖNNEN SIE RECHNEN.

Jede Investition in das Landeskrlinikum Wr. Neustadt ist eine Investition in Ihre Gesundheit.

Direkt in Ihre erstklassige Behandlung. Direkt in Ihrer Nähe. Wir sparen Ihnen weite Wege, unpersönliche Fließbandmedizin und viel Geld - durch unseren Klinikneubau!



NEUBAU SPART GELD:

Renovierungen rechnen sich nicht - da viel zu teuer!

WIRTSCHAFTSMOTOR LANDESKLINIKUM:

Investitionen sichern Arbeitsplätze vor Ort und in der Stadt!

RUND 2.300 MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER:

Das Landeskrlinikum Wiener Neustadt zählt zu den größten Arbeitgebern in unserer Region.

Landeskrlinikum Wiener Neustadt

Mehr Informationen unter www.wienerneustadt.lknoe.at

Alles aus einer Hand – Marktgemeinde Lichtenwörth setzt auf einheitliche Canon Lösung

Mit den Jahren können sich bei einer Gemeinde nicht nur die Anforderungen ändern, die technologische Weiterentwicklung bietet zudem lukrative Möglichkeiten, verfügbare Steuermittel so ökonomisch wie möglich einzusetzen:

Geringerer Stromverbrauch, effizienteres Stand-by mit rascher Verfügbarkeit ohne lange Aufwärmzeiten, Einsparung an Geräteperipherie durch Multifunktionsmodelle (Drucken, Kopieren, Faxen, Scannen & Senden in einem Gerät), verringerter Aufwand für Administration durch intelligente Geräte bzw. einheitliche Bedieneroberfläche waren die Hauptargumente für die Neuausstattung der Marktgemeinde Lichtenwörth mit der neuesten Canon Technologie. Die Druckqualität und bei den Farbmodellen die Farbbrillanz überzeugten ebenso wie die Zuverlässigkeit und die einfache Bedienung.

Je nach gewünschten Möglichkeiten und erwartetem Druckaufkommen in den Bereichen Gemeindeverwaltung, Kindergarten, Volks- und Hauptschule wurden insgesamt acht passende Canon imageRUNNER ADVANCE Systeme maßgeschneidert. Das Line-Up der Canon Office Systeme bietet hier ein durchgängiges Portfolio um alle Anforderungen hinsichtlich Geschwindigkeit, Kapazität, Endverarbeitung und Zusatzfeatures wie Faxen, Scannen, Senden, etc. zu erfüllen. Dadurch konnten gleich vier Geräte (Fax, Desktop Printer) samt erforderlichen Betriebsmitteln (Toner cartridge, Tinte) eingespart werden.

Dass neben der einfachen und übersichtlichen Abrechnung auf Knopfdruck auch die Sicherheit nicht zu kurz kommt, dafür sorgt das „SCCP -Security and Cost Control Package“.

Mit der Software Suite „IW 360“ ist die Zusammenführung

von Ausdrucken aus verschiedenen Applikationen möglich, die im Anschluss einfach formatiert und z.B. als Broschüre am Gerät ausgegeben und endverarbeitet werden können.

Die jüngsten Produkte der ADVANCE Linie sind äußerst energieeffizient und arbeiten darüber hinaus „klimaneutral“. d.h. dass nicht vermeidbare Emissionen, die beim Betrieb der Systeme entstehen, wie z.B. Strom- & Tonerverbrauch, aber auch der Besuch des Canon Technikers, durch Canon via Investition in nachhaltige Klimaschutzprojekte wie den Bau von Windkraftwerken oder die Einrichtung von Solarenergieanlagen kompensiert werden. Werden beim Druckprozess auch noch klimaneutrale Medien eingesetzt, drucken diese Systeme dann vollständig klimaneutral.

In Summe erspart die neue Canon Gesamtlösung rund 1.500,- € pro Jahr, die in der Gemeindekasse tatsächlich mehr zur Verfügung stehen. Gemeinsam mit den administrativen Einsparungen, der einfacheren Bedienung und den qualitativen Verbesserungen sollte bei der Marktgemeinde Lichtenwörth somit der in jeder Hinsicht optimale Kopier-, Druck- und Faxbetrieb sichergestellt sein.

Auf Grund der langjährigen guten Zusammenarbeit zwischen der Firma Canon und der Marktgemeinde Lichtenwörth erhielten wir eine neue Digital-Spiegelreflexkamera als kleines Dankeschön zur Verfügung gestellt.

Nähere Informationen zu Produkten und Kampagnen gibt es auf <http://www.canon.at>



Canon

Alexander Zagler
Account Manager
CBC Süd

Canon Austria GmbH
Schönbrunnerstr. 218/Stg.A/6.OG
A-1120 Wien
Tel: +43 1 907 6710 586
Mobile: +43 676 81661 586
Fax: +43 1 907 6710 723
e-Mail: alexander.zagler@canon.at
Home: [canon.at](http://www.canon.at)

print client



AGRARTECHNIK – JOSEF FREYTAG

EXPORT – IMPORT

Maschinen Neu und Gebraucht – Agrarprodukte, Landmaschinen, Kommunal u. Gartengeräte

A - 2493 Lichtenwörth, Hauptstraße 23

Tel. u. Fax: 0043 (0) 2622 75 748/ 1

office@freytag-agrartechnik.at

**FROHE WEIHNACHTEN UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR
WÜNSCHT**

DAS TEAM VON AGRARTECHNIK-FREYTAG



Winterdienstgeräte wie Kleintraktore, Schneefräsen



1. Lichtenwörther Charity Run

Am 24. September 2011 fand zum ersten Mal der Liwö Charity Run statt. Unter dem diesjährigen Motto „**Biker helfen Kinder**“ fanden sich um 10.00 Uhr 20 Bikes mit insgesamt 26 BikerInnen und BeifahrerInnen am Hauptplatz in Lichtenwörth ein. Wir bedanken uns bei der Firma Weiss Beschriftungen für die Spende der „1. Liwö Bike Run“ Buttons zu diesem karitativen Zwecke. Mit dem Startgeld und den Spenden, welche 500 Euro ausmachten, wurde der Förderverein „Initiative Kinder- und Jugendrehabilitation“ unterstützt. Dieser Förderverein hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder bei der Reha zu unterstützen, denn tausende Kinder zwischen 0-14 Jahren leiden länger als 6 Monate an gesundheitlichen Problemen. Auch Sie können die Initiative unterstützen:

Bankinstitut: BAWAG Kontonummer: 17310-810-088 BLZ 14000



v.l.n.r. Markus Wieser, Sprecher Initiative Kinder- und Jugendlichenrehabilitation in Österreich, Mag. Norbert Koch und Hannes Haiden bei der Scheckübergabe



Liebe Lichtenwörtherinnen,
Liebe Lichtenwörther,
Liebe Jugend,

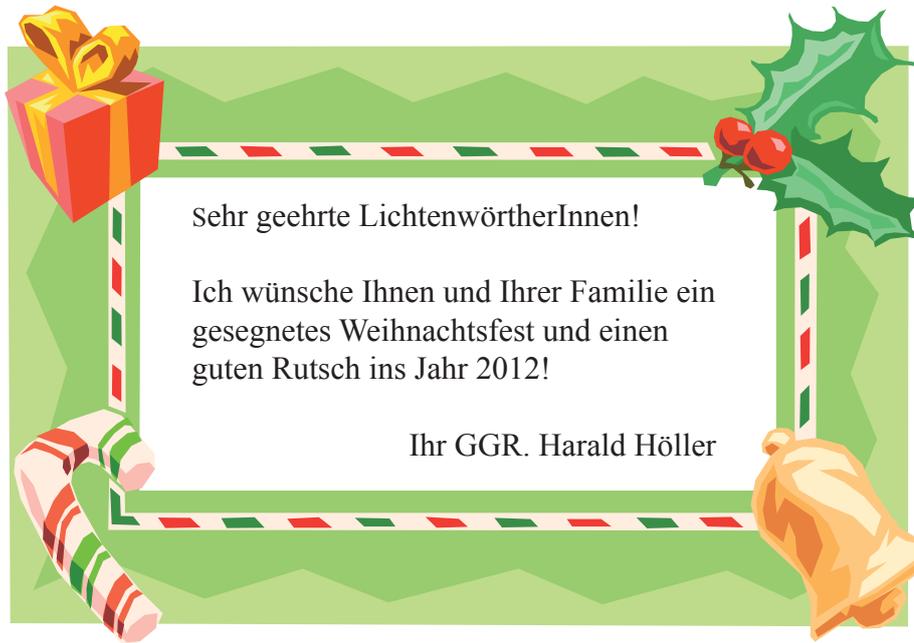


Ich wünsche Ihnen/Euch und Ihrer/Eurer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest, besinnliche und erholsame Feiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Erfolg für das Jahr 2012.

Ihr/Euer

GGR. Norbert Koch





Allen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten entbieten
herzliche Weihnachts- und Neujahrswünsche



EKU
Fenster und Türen -
direkt vom Erzeuger

Wiener Neustadt
Nungessergasse 18
Tel: 02622 / 282 81
email: office@eku.at

EKU
Altbausanierung:
Wir erledigen alle Behördenwege!

Wir informieren Sie gerne und kostenlos!
0664/340 41 63 Herr Kaindl

der Halb wax

Gasthaus zum St. Florian
2493 Lichtenwörth / NÖ
Hauptplatz 2
02622/75277
gasthaus-halbwax.com

Legt ab die Hast, besinnt euch wieder,
was dieses Fest im Ursprung war.
Es strahlte eins ein Stern hernieder,
er leuchtet seitdem immerdar.

In diesem Sinne frohe Weihnachten
H. u. H. Halb wax

Genuss hat immer Saison

Jungbürgerfeier 2010

Am 11. November 2011 fand im Gasthaus Felber die diesjährige Jungbürgerfeier statt. Bürgerinnen und Bürger des Jahrganges 1993 wurden von der Marktgemeinde Lichtenwörth aus Anlass der Erreichung der Volljährigkeit, zu einem Festakt geladen. Bei dieser Feier wurde ihnen von Bürgermeister Manfred Augusztin und GGR. Hubert Lechner der Jungbürgerbrief des Landes NÖ und von der Marktgemeinde Lichtenwörth die Orts-Chronik und der Nadelburg-Baustein überreicht.



Die Jungbürger im Kreis der Gemeindefraktanten

Unser diesjähriger Ehrengast, Herr Michael Mayer, informierte unsere Jungbürger über ihre Rechte, aber auch über ihre Pflichten, die sie nun als Volljährige zu tragen hätten.

Es war ein gelungener Abend und nach dem Essen diskutierten die jungen Leute angeregt mit dem Bürgermeister und den anwesenden Mandataren.

Unsere Bemühungen werden sich nächstes Jahr darauf konzentrieren, das Interesse vermehrt zu wecken, um der jungen Generation rechtzeitig - und das ist sehr, sehr wichtig - zu vermitteln, wie sie ihre Interessen und Anliegen an die Entscheidungsträger heranbringen und natürlich auch durchsetzen können. Wir wünschen den Jungbürgern nochmals alles Gute für die Zukunft.

GGR. Hubert Lechner



*Frohe Weihnachten
und ein
erfolgreiches Neues Jahr
wünscht*



textil eberth
lichtenwörth



Kunst- und Kulturtage 2011

Die Kunst- und Kulturtage, die vom 4. - 6. November 2011 stattfanden, waren durch das vielfältige Programm ein voller Erfolg.

Am Freitagabend begann es mit der Begrüßung und Eröffnung. Danach folgte der erste Höhepunkt des Abends, die Premiere des Puppentheaters „Cooly-Jo rettet den Wald“, inszeniert vom Lichtenwörther Künstler Dipl.Ing. Günter Ranosz, der auch die Puppen und das Bühnenbild selbst gebaut hat. Das Stück fand reißenden Anklang bei den vielen anwesenden Kindern.

Danach folgten Auftritte der 2. Klasse Volksschule mit einem Rap. Die 2. Klassen der Hauptschule brachten ein gespieltes Gedicht von Wilhelm Busch - „Die Affen“, sowie eine Tanzeinlage und ein Lied von Harry Belafonte.



Anschließend begeisterte die Gruppe „Melange Sonido“ mit Axel Manfredini (Percussion und Schlagzeug), Jürgen Glander (Gitarre) und Simone Beer (Akkordeon) das zahlreiche Publikum mit einer tollen Mischung aus Flamenco, Balkan, Tango, Latin und Klezmer mit jazzigen Elementen.

Für Stärkung danach sorgte der Prandlwirt mit einem rustikalen Buffet.

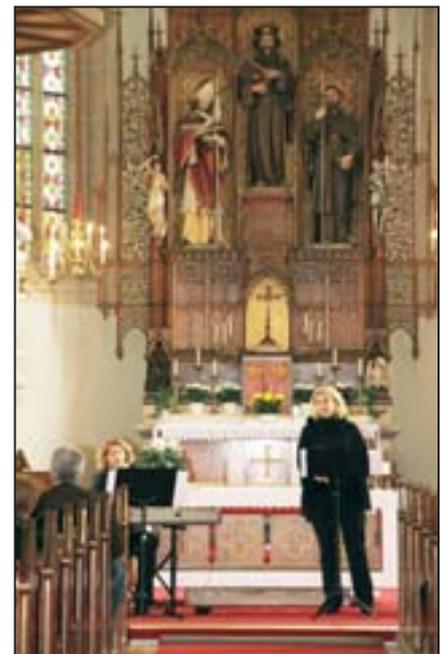
Am Samstag Nachmittag begann die Ausstellung der Kunstwerke aller Art von Künstlern aus Lichtenwörth und Umgebung.

Für die musikalische Untermalung sorgten Steffi und Martin.



Foto: Martin Kellner





Um das leibliche Wohl der Besucher und Künstler kümmerten sich Herr Freytag Florian mit seinen ausgezeichneten Weinen, sowie die Familie Walter Prandl. Mit Schmankerln vom Heutalhof aus der eigenen Produktion rund ums Lamm und ihren Turopolje Schweinen erfreuten sie viele Besucher. Am Sonntag Vormittag wurde die Ausstellung weitergeführt.

Um 10.45 Uhr folgte der letzte Höhepunkt der Kunst- und Kulturtage, das Konzert in der Pfarrkirche mit der Sopranistin Antonia Braditsch, die von Ellen Halikiopoulos am Klavier begleitet wurde. Das Publikum wurde mit geistlichen Arien unter dem Motto „Lasst uns singen von der Gnade des Herren“, verzaubert.

Im Anschluss an das Konzert gab es zur Stärkung einen Brunch vom Prandlwirt mit gemütlichem

Ausklang. Um 16.00 Uhr wurden die Kulturtage 2011 für beendet erklärt.

Im Zuge der Gespräche mit den Künstlern wurden viele Ideen für nächstes Jahr geboren und ich freue mich schon auf die Kulturtage 2012.

Ich bedanke mich recht herzlich bei allen Mitwirkenden und Künstlern, sowie allen Mitarbeitern für die gelungene Veranstaltung.

Die Einnahmen der Kunst- und Kulturtage 2011 wurden der Volks- und Hauptschule sowie den beiden Kindergärten für diverse Projekte gespendet.

Ihr Kulturreferent
GGR. Hubert Lechner



Kindergarten I - Nadelburg



Auf den Wald gekommen sind unsere Vorschulkinder.

Sie können den Jahreskreislauf im Wald hautnah erleben. Diese Ausgänge werden von der geschulten Waldpädagogin Petra Meitz geleitet und die Kinder hatten sichtlich sehr viel Spass daran.



Twinkle twinkle litte Star.... wird momentan von unserer Native Speakerin Agnes Moser-Klenner gesungen, die uns 1 x in der Woche besucht, So wird unseren Kindern die englische Sprache spielerisch beigebracht und sie sind mit viel Freude und Spass dabei.



Am 09. Nov. wurde unser gut besuchtes Laternenfest zu Ehren des Hl. Martin in der Nadelburger Kirche gefeiert.

Die Legende von Martinus wurde von der Kindern Max Bailer, David Haider, Viktoria Kreiderits, Jana Sever und Lena Leonov gespielt. Ein Lichtertanz der Vorschulkinder rundete das Fest stimmungsvoll ab. Der Elternbeirat sorgte anschließend im Kindergarten für Speis und Trank. Danke für die viele Mühe.



Lasst uns froh und munter sein

Wie jedes Jahr besuchte uns auch der Himmelsbote St. Nikolaus, gespielt von Herrn Wolfgang Paar. Der Inhalt der Sackerl wurde wieder von unseren „Fischern“ gespendet. Ein großes Dankeschön dafür, denn die Nikolofeier ist in unseren Kindergartenjahr nicht wegzudenken.

Bedanken wollen wir uns aber auch bei der „fit-factory“, die jedes Jahr den „Leithaman“ in Lichtenwörth veranstaltet. Mit einer großzügigen Spende konnten wir für jede Gruppe eine Digitalkamera und einen CD-Player ankaufen.

Ein Dankeschön gilt auch allen Künstlern der Kulturtag. Mit der Spende wollen wir zwei neue Fahrzeuge für den Gartenbetrieb kaufen.



Ein Kalenderjahr geht wieder langsam zu Ende, aber unser Kindergartenjahr hat erst begonnen und wir werden noch vieles erleben. Bis zu unseren nächsten News aus dem Kindergarten bleibt uns nur noch, Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2012 zu wünschen.



Euer Kindergarten team aus der Nadelburg

Kindergarten II - Scheiterlege

Kaum hat ein neues Kindergartenjahr begonnen, steht schon wieder Weihnachten vor der Tür. Doch es ist kein Wunder, dass uns die Zeit mit den Kindern so schnell vergeht, haben wir doch sehr viel erlebt.

Wir feierten am 07.10.2011 unser traditionelles Erntedankfest, bei dem von jeder Gruppe für alle gekocht und gebacken wurde, um anschließend miteinander zu teilen. Es gab Kürbissuppe, dazu selbstgebackene Weckerl und leckeren Apfelstrudel.

Anlässlich der Weltsparwoche waren wir auch heuer wieder auf der Raiffeisenkasse und die Kinder freuten sich sehr über die Geschenke.

Projekt Apollonia: Am 24.10.2011 besuchte uns Uli, unsere Zahngesundheitserzieherin mit Kroko, der von den Kindern immer sehnsüchtig erwartet wird.



Unser alljährliches Laternenfest war ein stimmungsvolles und schönes Erlebnis! Wir konnten sehr viele Gäste begrüßen und wurden durch die tatkräftige Mithilfe des Elternbeirates und der Eltern unterstützt.

Mit dem Guthaben des Sparbuches des Elternbeirates leisteten wir uns ein schon lang ersehntes Weidenhäuschen für den Garten und ein Tischfußballspiel für unsere Eingangshalle.

Am Adventmarkt haben unsere Kinder wieder fleißig gesungen und anschließend gab es einige Bastelarbeiten, welche wir gemeinsam mit den Eltern an zwei Bastelabenden herstellten, sowie Kekse, Punsch usw. bei unserer Adventhütte zu erstehen. Ein herzliches Dankeschön an unsere tüchtigen Eltern!



Es ist schön berichten zu können, dass wir noch weitere Gönner des Kindergartens haben!

Ein HERZLICHES Dankeschön geht an:

Fam. Pauer für die Kürbisse für unsere Suppe, **Bäckerei Statzinger** für die Teigspende für unsere Weckerl, anlässlich des Erntedankfestes.

Fa. Linauer, die uns am „Tag des Brotes“ mit einer Jause verwöhnt hat,

Herr Heinrich Richter für die Spende eines Flipcharts,

Fam. Mayerhofer für die Spende der Adventkränze.

Weiters der Gemeinde Lichtenwörth für die großzügige Spende vom Reinerlös der Kulturtag. Somit können wir unsere Kinder im Fasching mit einem Zauberer überraschen und etwas Besonderes bieten!

Am 05.12.2011 wurde die Kinder auch heuer wieder mit dem Besuch des Nikolaus überrascht. Die Sackerl gestalteten die Kinder mit großer Freude selbst und dem **Fischereiverein** danken wir von Herzen für die Spende des Inhalts, sowie die Mühe des Befüllens. Besonderer Dank gilt natürlich auch unserem Nikolaus, **Herrn Wolfgang Paar**, der die Kinderherzen höher schlagen ließ.



*Wir wünschen allen ein friedvolles
Weihnachtsfest
und den Kindern ein braves Christkind!*

*Sabine Graf & ihr Team
des Kindergarten Scheiterlege*



*Was gibt es schöneres, als lachende
Kinder?!*

Kindergarteneinschreibung 2012 - 2013

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2012 - 2013 findet an folgendem Termin statt:

Dienstag, 24. Jänner 2012 im Kindergarten Scheiterlege von 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 24. Jänner 2012 im Kindergarten Nadelburg von 13.00 bis 16.00 Uhr

Zur Einschreibung kommen die Kinder des Jahrganges 2009/2010

Mitzubringen sind: 1) Geburtsurkunde
2) Meldezettel (Kind und Eltern)

Wir freuen uns, Ihr Kind bei der Einschreibung kennen zu lernen.

Kindergartenleitung
Reischl Hannelore & Grafl Sabine

Schluss mit unnötig hohen Heizkosten!

Wenn es draußen kalt ist, machen sich undichte Stellen in der Gebäudehülle äußerst unangenehm bemerkbar. Starten Sie jetzt mit einer EVN Qualitäts-Thermografie in eine behaglichere Wohnzukunft.

Kennen Sie das: horrenden Heizkosten, ständig ein Gefühl von Zugluft und in den Räumen wird es nie wirklich warm? Wenn wertvolle Heizwärme durch undichte Stellen verloren geht, hilft nur eine gründliche Sanierung. Dabei stellt sich meist die Frage, was genau zu tun ist und welche Maßnahmen tatsächlich zum Erfolg führen.

Mit einer EVN Qualitäts-Thermografie können Sie jetzt den entscheidenden ersten Schritt zur punktgenauen Sanierung setzen: Die Bilder aus der Spezialkamera zeigen Ihnen zuverlässig alle Schwachstellen in der Außenhülle Ihres Gebäudes – auch jene, die mit bloßem Auge nicht erkennbar sind.

Vertrauen Sie der langjährigen Erfahrung unserer Experten! Das Thermografie-Paket der EVN bietet Ihnen höchste Kompetenz und Qualität in der Durchführung. Dank professioneller Messung – nur bei geeigneten



Wetterverhältnissen, ausreichenden Temperaturunterschieden zwischen drinnen und draußen und einer genauen Begutachtung von allen Seiten – erhalten Sie ein höchst zuverlässiges Ergebnis und können darauf Ihre weiteren Schritte aufbauen.

Zum Start der diesjährigen Thermografie-Saison gilt dafür sogar ein Sonderpreis* von

nur 199,- Euro pro Einfamilienhaus (statt 300,- Euro). Melden Sie sich rasch an und sichern Sie sich Ihren Vorzugspreis!

EVN Energieberatung
0800 800 333
energieberatung@evn.at

Meine EVN macht's möglich.

*Weitere Informationen zum EVN Thermografie-Paket und alle Details und Bedingungen zur Sonderaktion finden Sie auf www.evn.at.

Nikolausfeier der Kinderfreunde

Am 5. Dezember besuchte der Nikolaus traditionell wie jedes Jahr die erwartungsvollen Kinder auf der Insel. Die Freude in den Kinderaugen bei der Ankunft des heiß ersehnten Gabenspenders in seiner Kutsche war über groß. Manche der Kleinen waren ganz aufgeregt und nahmen ihre Sackerl mit heller Aufregung entgegen. Diesem bewegenden Ereignis konnte nicht einmal die schlechte Wettersituation etwas anhaben.



Die Kinderfreunde bedanken sich recht herzlich beim Kutscher des Nikolaus', Herrn Müllner, der seine wertvolle Fracht sicher bei den Kindern abgeliefert hat und all den übrigen Helferlein, die so tüchtig in seiner Himmelswerkstatt im Hintergrund mitgeholfen haben.

Wolfgang Paar



Die Kinderfreunde wünschen allen Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörthern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2012. Ich möchte bei der Gelegenheit bereits jetzt auf den Kindermaskenball am 22. Jänner 2012 hinweisen.

Wolfgang Paar
Obmann



Einradboom in Lichtenwörth

Das in der Hauptschule Lichtenwörth der Einradsport sich schon längst etabliert hat, ist weitgehend bekannt. Das aber das Einradvirus nun bereits auch schon die Volksschule befallen hat, das ist für manche Leute noch neu. In diesem Schuljahr unterrichtet Dipl. Pädagoge und Einradguru Erwin Pieler nun auch Kinder aus der Volksschule. Jeden Donnerstag folgen an die 35 Schüler der 1., 2., 3. und 4. Klassen dem Lockruf des Einrades.

Dipl. Pädagoge Erwin Pieler freut sich sehr, dass der noch exotische Sport bei den Kindern so großen Anklang findet. Neu in diesem Jahr ist auch die Tatsache, dass erstmals ein Einradführerschein verteilt wird und die Kinder nach Leistungsstufen, den sogenannten Skills, in ihren erlernten Fähigkeiten bewertet werden. Im Vordergrund steht natürlich immer der Spaß und die Freude an der Bewegung. Aber eine gewissermaßen leistungsorientierte Einstufung der Einradfahrer fördert spielerisch den Ehrgeiz und den Willen, noch besser zu werden. Gemeinsam mit den Kindern der Hauptschule werden in diesem Schuljahr an die 60

!!! Einradfahrer unterrichtet. Erwin Pieler: „Es ist einfach unglaublich, wie groß der Andrang ist und mit wie viel Spaß und Freude die Kinder trainieren. Auch der Fortschritt der einzelnen Schüler ist wirklich atemberaubend. So macht Unterricht wirklich Sinn und gefällt den Schülern und den Lehrern!“

Und wenn einen dann das Einradfieber wirklich gepackt hat, dann gibt es nach oben hin keine Grenzen. Diese Tatsache hat Martin Rumpler, Einradfahrer der ersten Stunde, im Sommer eindrucksvoll bewiesen. Der Lichtenwörther Wirbelwind kürte sich in Bad Goisern zum österreichischen Staatsmeister im Einrad Downhill und konnte auch zahlreiche weitere Rennen gewinnen!

Zitat Erwin Pieler:

„Das macht einen dann schon richtig stolz und zeigt auf, dass man auf dem richtigen Weg ist wenn der Schüler plötzlich besser wird als der Lehrer, das macht Sinn!“

Aquarium in der 2B

Gut Ding braucht Weile und so wurde ein Ganzjahresprojekt der Werkgruppe der 1B Klasse im Vorjahr heuer zum ersehnten Ende gebracht. Unter der Leitung von Werklehrer Erwin Pieler, bastelte man eifrig an Fischformen verschiedenster Art, sägte und schliiff fein säuberlich die Formen aus dem Holz aus, bemalte die Flächen mit bunten Farben und schraubte die Kunstwerke abschließend an die Wand. Vom absolut genialen Endresultat kann man sich nun im Klassenraum der 2 B Klasse überzeugen.



Verschönerungsprojekt der 3. Klasse der HS Lichtenwörth

Im Rahmen des technischen Werkunterrichts führen die Schüler der 3. Klasse ein Projekt durch. Dabei werden die Holzschilder am Villateich mit Städtenamen aus der ganzen Welt und deren Entfernungen zu Lichtenwörth geschliffen und neu gestrichen. Die Schüler der 3. Klasse liefern somit einen aktiven Beitrag zur Verschönerung unseres Ortsbildes.



Kunst und Kreativität

sind in der HS Lichtenwörth nicht nur Worthülsen, sondern sind überall und immer wieder sichtbar und spürbar. Wenn man lange genug vor einer verdreckten, öden Wand steht, dann kommen einem ganz leicht viele Gedanken, mit ein wenig Farbe und Fantasie dem grauen Alltag zu entfliehen und künstlerischen Flair und Balsam für die Augen ins Schulhaus einfließen zu lassen. Dipl. Päd. Erwin Pieler zögerte nicht lange, und zauberte mit seinen Schülern bereits das ein und andere Großkunstwerk an die Wände der Schule.



So entstand in mühevoller Arbeit eine neue Sportwand und eine Berufsorientierungsecke in der Garderobe, die 4 A Klasse wurde flächendeckend mit einem eindrucksvollen Wandgemälde verziert und

die Front vor dem Mädchenwerkraum wurde kurzer Hand zur Weltraumstation umdekoriert.

Eine völlig dem Einradsport gewidmete Infowand wurde ebenso aus dem Boden gestampft, wie eine nostalgische Uhrengalerie und ein humorvoller Ausblick auf Möglichkeiten, aus gebrauchten Gegenständen Kunst zu produzieren.



Dipl.Päd. Erwin Pieler sieht sich mit seiner Arbeit allerdings erst am Anfang seiner Schaffensperiode. Es gibt ja wirklich noch viel zu tun! Neue Projekte sind im Gedanken bereits fertig geplant.

Abschließend sei auch noch kurz zu erwähnen, dass es doch noch Menschen gibt, die bereit sind, Außerordentliches zu leisten. Dies geht nicht während des normalen Unterrichts alleine, sondern bedarf einer hohen Bereitschaft, auch in der Freizeit seinen Beruf als Berufung zu sehen und an einer Vision weiterzuarbeiten. So sei noch kurz zu erwähnen, dass der künstlerische Leiter der Wandbemalungsaktionen seit Beginn der Arbeiten (Mitte September) 40 !!! Stunden seiner Freizeit geopfert hat um im Sinne einer Schulverschönerung tätig zu sein.



Ein Umstand, welcher vielleicht auch deutlich herauszustreichen wäre.

Bereits im Vorjahr hatte auch Dipl. Päd. Christoph Türk seine Klasse großflächig verschönert und somit für seine Schülerinnen und Schüler eine ganz spezielle Wohlfühlatmosphäre geschaffen.

Gemeinsam kann man zwar nicht alles verändern aber vieles bewegen!

HS Lichtenwörth

**Wir müssen nicht MITTEL heißen,
um SUPER zu sein!**

Frau Direktor Barta freute sich sehr über die Geldspende vom Erlös der Kulturtag und wird den Betrag für die Gestaltung der Schulhäuser verwenden. In der Hauptschule entstehen z.B. gerade auf jedem Stockwerke kleine Chill out-Zonen, die man bereits am Tag der offenen Tür im Dezember bewundern konnte. Herzlichen Dank.



Herzliche Weihnachtswünsche und viel Erfolg
im Neuen Jahr entbieten



Gasthaus Johann Prandl

Hauptstraße 39
2493 Lichtenwörth
(Tel: 02622/75221)

Gut bürgerliche Küche,
Warme und kalte Speisen,
Räumlichkeiten für Hochzeiten,
Geburtstags- und
Betriebsfeiern,
Tagungen, Seminare,
Komfortzimmer mit
Dusche und WC

Dienstag und Mittwoch
Ruhetag!

Auf Ihren Besuch
freut sich
der Familienbetrieb
Johann Prandl

Der Pensionistenverband
Lichtenwörth möchte sich bei allen
Geschäftsleuten und Mühlen für die
Spenden im
vergangenen Jahr recht
herzlich bedanken.

Helga Leopold
Obfrau



Weinbauverein Lichtenwörth

Der Weinbauverein Lichtenwörth wünscht allen
Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther ein
frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr und möchte sich sehr herzlich für
den regen Besuch bei den Heurigen im
abgelaufenen Jahr bedanken!

FRANZ MÜLLNER

GmbH.



IHR
TISCHLER
MAGT'S PERSÖNLICH

Bau- und Möbeltischlerei Möbelhandel

Fabriksgasse 6, 2493 Lichtenwörth
Telefon: 02622/75292 Fax: DW 4

APOTHEKENDIENSTPLAN 2012 FÜR EGGENDORF UND WIENER NEUSTADT

So 1.1. Eggendorf	Mi 1.2. Merkur	Do 1.3. Leopold	So 1.4. Heiland	Di 1.5. Eggendorf	Fr 1.6. Mariahilf
Mo 2.1. Zehnergürtel	Do 2.2. Mariahilf	Fr 2.3. Bahnhof	Mo 2.4. Leopold	Mi 2.5. Kronenapo	Sa 2.6. Eggendorf
Di 3.1. Kronenapo	Fr 3.2. Zehnergürtel	Sa 3.3. Civitas Nova	Di 3.4. Bahnhof	Do 3.5. Heiland	So 3.6. Eggendorf
Mi 4.1. Heiland	Sa 4.2. Eggendorf	So 4.3. Merkur	Mi 4.4. Civitas Nova	Fr 4.5. Leopold	Mo 4.6. Heiland
Do 5.1. Leopold	So 5.2. Heiland	Mo 5.3. Mariahilf	Do 5.4. Merkur	Sa 5.5. Eggendorf	Di 5.6. Leopold
Fr 6.1. Eggendorf	Mo 6.2. Leopold	Di 6.3. Zehnergürtel	Fr 6.4. Mariahilf	So 6.5. Civitas Nova	Mi 6.6. Bahnhof
Sa 7.1. Civitas Nova	Di 7.2. Bahnhof	Mi 7.3. Kronenapo	Sa 7.4. Eggendorf	Mo 7.5. Merkur	Do 7.6. Civitas Nova
So 8.1. Merkur	Mi 8.2. Civitas Nova	Do 8.3. Heiland	So 8.4. Eggendorf	Di 8.5. Mariahilf	Fr 8.6. Merkur
Mo 9.1. Mariahilf	Do 9.2. Merkur	Fr 9.3. Leopold	Mo 9.4. Heiland	Mi 9.5. Zehnergürtel	Sa 9.6. Eggendorf
Di 10.1. Zehnergürtel	Fr 10.2. Mariahilf	Sa 10.3. Eggendorf	Di 10.4. Leopold	Do 10.5. Kronenapo	So 10.6. Eggendorf
Mi 11.1. Kronenapo	Sa 11.2. Eggendorf	So 11.3. Civitas Nova	Mi 11.4. Bahnhof	Fr 11.5. Heiland	Mo 11.6. Kronenapo
Do 12.1. Heiland	So 12.2. Eggendorf	Mo 12.3. Merkur	Do 12.4. Civitas Nova	Sa 12.5. Eggendorf	Di 12.6. Heiland
Fr 13.1. Leopold	Mo 13.2. Heiland	Di 13.3. Mariahilf	Fr 13.4. Merkur	So 13.5. Eggendorf	Mi 13.6. Leopold
Sa 14.1. Eggendorf	Di 14.2. Leopold	Mi 14.3. Zehnergürtel	Sa 14.4. Eggendorf	Mo 14.5. Civitas Nova	Do 14.6. Bahnhof
So 15.1. Civitas Nova	Mi 15.2. Bahnhof	Do 15.3. Kronenapo	So 15.4. Eggendorf	Di 15.5. Merkur	Fr 15.6. Civitas Nova
Mo 16.1. Merkur	Do 16.2. Civitas Nova	Fr 16.3. Heiland	Mo 16.4. Kronenapo	Mi 16.5. Mariahilf	Sa 16.6. Merkur
Di 17.1. Mariahilf	Fr 17.2. Merkur	Sa 17.3. Eggendorf	Di 17.4. Heiland	Do 17.5. Eggendorf	So 17.6. Eggendorf
Mi 18.1. Zehnergürtel	Sa 18.2. Eggendorf	So 18.3. Eggendorf	Mi 18.4. Leopold	Fr 18.5. Kronenapo	Mo 18.6. Zehnergürtel
Do 19.1. Kronenapo	So 19.2. Eggendorf	Mo 19.3. Civitas Nova	Do 19.4. Bahnhof	Sa 19.5. Heiland	Di 19.6. Kronenapo
Fr 20.1. Heiland	Mo 20.2. Kronenapo	Di 20.3. Merkur	Fr 20.4. Civitas Nova	So 20.5. Eggendorf	Mi 20.6. Heiland
Sa 21.1. Eggendorf	Di 21.2. Heiland	Mi 21.3. Mariahilf	Sa 21.4. Merkur	Mo 21.5. Bahnhof	Do 21.6. Leopold
So 22.1. Eggendorf	Mi 22.2. Leopold	Do 22.3. Zehnergürtel	So 22.4. Eggendorf	Di 22.5. Civitas Nova	Fr 22.6. Bahnhof
Mo 23.1. Civitas Nova	Do 23.2. Bahnhof	Fr 23.3. Kronenapo	Mo 23.4. Zehnergürtel	Mi 23.5. Merkur	Sa 23.6. Civitas Nova
Di 24.1. Merkur	Fr 24.2. Civitas Nova	Sa 24.3. Heiland	Di 24.4. Kronenapo	Do 24.5. Mariahilf	So 24.6. Merkur
Mi 25.1. Mariahilf	Sa 25.2. Merkur	So 25.3. Eggendorf	Mi 25.4. Heiland	Fr 25.5. Zehnergürtel	Mo 25.6. Mariahilf
Do 26.1. Zehnergürtel	So 26.2. Eggendorf	Mo 26.3. Bahnhof	Do 26.4. Leopold	Sa 26.5. Eggendorf	Di 26.6. Zehnergürtel
Fr 27.1. Kronenapo	Mo 27.2. Zehnergürtel	Di 27.3. Civitas Nova	Fr 27.4. Bahnhof	So 27.5. Heiland	Mi 27.6. Kronenapo
Sa 28.1. Heiland	Di 28.2. Kronenapo	Mi 28.3. Merkur	Sa 28.4. Civitas Nova	Mo 28.5. Eggendorf	Do 28.6. Heiland
So 29.1. Eggendorf	Mi 29.2. Heiland	Do 29.3. Mariahilf	So 29.4. Merkur	Di 29.5. Bahnhof	Fr 29.6. Leopold
Mo 30.1. Bahnhof	Di 30.3. Zehnergürtel	Fr 30.3. Zehnergürtel	Mo 30.4. Mariahilf	Mi 30.5. Civitas Nova	Sa 30.6. Eggendorf
Di 31.1. Civitas Nova	Sa 31.3. Eggendorf	Sa 31.3. Eggendorf	Do 31.5. Merkur	Do 31.5. Merkur	

Eggendorf 02622 74660
Am Stampf 1

Heiland 02622 22128
Pottendorferstr 6

Merkur 02622 86165
Stadionstr 6

Civitas Nova 02622 26616
Dr Stephan Korenstr 8a



Marktgemeinde Lichtenwörth

***Müllkalender
der
Marktgemeinde Lichtenwörth
für das Jahr 2012!***

***Bitte heben Sie sich diese Seiten sorgfältig auf,
damit Sie das ganze Jahr hindurch informiert
sind, wann Ihre Mülltonne entleert wird.***



*Ihr
Bgm. Manfred Augusztin*



*Ihr
GGR. Harald Höller*

RAYONEINTEILUNG DER MÜLLABFUHR

RAYON I

Alramsweg, Am Fohlenstand,
Am Sportplatz, Angergasse,
Augrabengasse, August Novakstraße,
Bäckerstraße, Blumengasse, Bründlweg,
Dr. Karl Renner-Gasse, Eichengasse,
Einschicht 146, 149, 198, Feldgasse,
Dr. Gass-Gasse, Gartengasse,
Gewerbestraße, Griefßgasse,
Gustav Glatz-Gasse, Hauptstraße,
Hofaugasse, Horitzweg, Hutweide,
Karl Neidel-Gasse, Kirchenplatz,
Krautgartengasse, Kreuthgasse,
Kriegsfleckgasse, Kurzegasse,
Leithadammgasse, Leithagasse,
Mitteregasse, Neuaugasse (ab Haus
Nr. 7), Pöttschingerstraße, Quellengasse,
Rebengasse, Richard Bayergasse,
Rondellgasse, Scheiterlege,
Schrebergartengasse, Siedlungsgasse,
Sportplatzgasse, Ulmenweg,
Unbenanntegasse, Weidengasse,
Wr. Neustädterstraße und Wiesengasse

RAYON II

Adlertorgasse, Aufeldgasse,
Franz Gehrer-Gasse, Fabriks-
gasse, Fischauer, Formergasse,
Hauptplatz, Johann Löchinger-
Platz, Johann Sauergasse,
Kapellengasse, Karl Albrecht-
gasse, Karl Strassergasse,
Kindergartenstraße, Michael
Hainischstraße, Michael Hofer-
straße, Mühlfeld, Nadelburger-
gasse, Neuaugasse, Parkgasse,
Schiefe Gasse, Streckergasse,
Teichweg und Walzergasse

APOTHEKENDIENSTPLAN 2012 FÜR EGGENDORF UND WIENER NEUSTADT

So 1.7. Civitas Nova	Mi 1.8. Bahnhof	Sa 1.9. Eggendorf	Mo 1.10. Kronenapo	Do 1.11. Eggendorf	Sa 1.12. Merkur
Mo 2.7. Merkur	Do 2.8. Civitas Nova	So 2.9. Eggendorf	Di 2.10. Heiland	Fr 2.11. Kronenapo	So 2.12. Eggendorf
Di 3.7. Mariahilf	Fr 3.8. Merkur	Mo 3.9. Civitas Nova	Mi 3.10. Leopold	Sa 3.11. Heiland	Mo 3.12. Zehnergürtel
Mi 4.7. Zehnergürtel	Sa 4.8. Eggendorf	Di 4.9. Merkur	Do 4.10. Bahnhof	So 4.11. Eggendorf	Di 4.12. Kronenapo
Do 5.7. Kronenapo	So 5.8. Eggendorf	Mi 5.9. Mariahilf	Fr 5.10. Civitas Nova	Mo 5.11. Bahnhof	Mi 5.12. Heiland
Fr 6.7. Heiland	Mo 6.8. Kronenapo	Do 6.9. Zehnergürtel	Sa 6.10. Merkur	Di 6.11. Civitas Nova	Do 6.12. Leopold
Sa 7.7. Eggendorf	Di 7.8. Heiland	Fr 7.9. Kronenapo	So 7.10. Eggendorf	Mi 7.11. Merkur	Fr 7.12. Bahnhof
So 8.7. Eggendorf	Mi 8.8. Leopold	Sa 8.9. Heiland	Mo 8.10. Zehnergürtel	Do 8.11. Mariahilf	Sa 8.12. Civitas Nova
Mo 9.7. Civitas Nova	Do 9.8. Bahnhof	So 9.9. Eggendorf	Di 9.10. Kronenapo	Fr 9.11. Zehnergürtel	So 9.12. Merkur
Di 10.7. Merkur	Fr 10.8. Civitas Nova	Mo 10.9. Bahnhof	Mi 10.10. Heiland	Sa 10.11. Eggendorf	Mo 10.12. Mariahilf
Mi 11.7. Mariahilf	Sa 11.8. Merkur	Di 11.9. Civitas Nova	Do 11.10. Leopold	So 11.11. Heiland	Di 11.12. Zehnergürtel
Do 12.7. Zehnergürtel	So 12.8. Eggendorf	Mi 12.9. Merkur	Fr 12.10. Bahnhof	Mo 12.11. Leopold	Mi 12.12. Kronenapo
Fr 13.7. Kronenapo	Mo 13.8. Zehnergürtel	Do 13.9. Mariahilf	Sa 13.10. Civitas Nova	Di 13.11. Bahnhof	Do 13.12. Heiland
Sa 14.7. Heiland	Di 14.8. Kronenapo	Fr 14.9. Zehnergürtel	So 14.10. Merkur	Mi 14.11. Civitas Nova	Fr 14.12. Leopold
So 15.7. Eggendorf	Mi 15.8. Heiland	Sa 15.9. Eggendorf	Mo 15.10. Mariahilf	Do 15.11. Merkur	Sa 15.12. Eggendorf
Mo 16.7. Bahnhof	Do 16.8. Leopold	So 16.9. Heiland	Di 16.10. Zehnergürtel	Fr 16.11. Mariahilf	So 16.12. Civitas Nova
Di 17.7. Civitas Nova	Fr 17.8. Bahnhof	Mo 17.9. Leopold	Mi 17.10. Kronenapo	Sa 17.11. Eggendorf	Mo 17.12. Merkur
Mi 18.7. Merkur	Sa 18.8. Civitas Nova	Di 18.9. Bahnhof	Do 18.10. Heiland	So 18.11. Eggendorf	Di 18.12. Mariahilf
Do 19.7. Mariahilf	So 19.8. Merkur	Mi 19.9. Civitas Nova	Fr 19.10. Leopold	Mo 19.11. Heiland	Mi 19.12. Zehnergürtel
Fr 20.7. Zehnergürtel	Mo 20.8. Mariahilf	Do 20.9. Merkur	Sa 20.10. Eggendorf	Di 20.11. Leopold	Do 20.12. Kronenapo
Sa 21.7. Eggendorf	Di 21.8. Zehnergürtel	Fr 21.9. Mariahilf	So 21.10. Civitas Nova	Mi 21.11. Bahnhof	Fr 21.12. Heiland
So 22.7. Heiland	Mi 22.8. Kronenapo	Sa 22.9. Eggendorf	Mo 22.10. Merkur	Do 22.11. Civitas Nova	Sa 22.12. Eggendorf
Mo 23.7. Leopold	Do 23.8. Heiland	So 23.9. Eggendorf	Di 23.10. Mariahilf	Fr 23.11. Merkur	So 23.12. Eggendorf
Di 24.7. Bahnhof	Fr 24.8. Leopold	Mo 24.9. Heiland	Mi 24.10. Zehnergürtel	Sa 24.11. Eggendorf	Mo 24.12. Civitas Nova
Mi 25.7. Civitas Nova	Sa 25.8. Eggendorf	Di 25.9. Leopold	Do 25.10. Kronenapo	So 25.11. Eggendorf	Di 25.12. Merkur
Do 26.7. Merkur	So 26.8. Civitas Nova	Mi 26.9. Bahnhof	Fr 26.10. Heiland	Mo 26.11. Kronenapo	Mi 26.12. Eggendorf
Fr 27.7. Mariahilf	Mo 27.8. Merkur	Do 27.9. Civitas Nova	Sa 27.10. Eggendorf	Di 27.11. Heiland	Do 27.12. Zehnergürtel
Sa 28.7. Eggendorf	Di 28.8. Mariahilf	Fr 28.9. Merkur	So 28.10. Eggendorf	Mi 28.11. Leopold	Fr 28.12. Kronenapo
So 29.7. Eggendorf	Mi 29.8. Zehnergürtel	Sa 29.9. Eggendorf	Mo 29.10. Civitas Nova	Do 29.11. Bahnhof	Sa 29.12. Heiland
Mo 30.7. Heiland	Do 30.8. Kronenapo	So 30.9. Eggendorf	Di 30.10. Merkur	Fr 30.11. Civitas Nova	So 30.12. Eggendorf
Di 31.7. Leopold	Fr 31.8. Heiland	Mi 31.10. Mariahilf		Mo 31.12. Bahnhof	
Eggendorf 02622 74660	Heiland 02622 22128	Heiland 02622 22128	Merkur 02622 86165	Civitas Nova 02622 26616	
Am Stampf 1	Pottendorferstr 6	Pottendorferstr 6	Stadionstr 6	Dr Stephan Korenstr 8a	



Herzliche Weihnachtswünsche und viel Erfolg
im Neuen Jahr entbieten



BG GASGERÄTESERVICE
&
ELEKTROTECHNIK

Wartung, Reparatur, Austausch von Gasheizgeräten,
Abgasmessungen

Elektroinstallation, -service und -reparatur

BALDAUF & GLANDER OEG

A-7024 Hirm, Arbeitergasse 1
02687 / 47 6 94 0664 / 433 20 07

office@baldauf-glander.at www.baldauf-glander.at

Eine frohe und gesegnete Weihnacht, besinnliche
Weihnachtsfeiertage und viel Erfolg und Gesundheit
für das neue Jahr 2012 !

Das wünschen Ihnen die Gemeinderäte
GGR Mag. Norbert Koch
GR. Robert Brandl
GR. Norbert Lechner
GR. Ing. Karl Tösch
GR. Erich Zettauer



Und alle Fraktionsmitglieder

FA. KARL HINTERBERGER
selbständiger Josko Partner

Fischauergasse 164
2700 Wr. Neustadt
Mobil 0664.535 57 02
E-Mail k.hinterberger@gmx.at

josko
FENSTER & TÜREN

Gasthaus Prandl

**23. und 24. Dezember
(Heiliger Abend) geschlossen**
**Christtag 25.12. und
Stefanitag 26.12
bis 14.00 Uhr geöffnet**
**27. Dezember
bis 30. Dezember
geschlossen**
**Silvester 31. Dezember
geschlossen**
**1. Jänner 2011
bis 15.00 Uhr geöffnet**

Gemeinderäte spenden 2 DVD Player

Am 26. September 2011 übergab GGR Mag. Norbert Koch in seinem und im Namen der Gemeinderäte Robert Brandl, Ing. Karl Tösch und Erich Zettauer der Volksschule Lichtenwörth 2 DVD-Player. VS-Direktorin Andrea Barta und VOL Andrea Winkler nahmen die beiden Geräte zur Unterstützung des medialen Unterrichts entgegen.



Turniererfolge Judohaie Lichtenwörth

Am Samstag den 8.10.2011 fand in Wiener Neustadt auf dem Gelände der Firma Honda Mayerhofer die dritte Runde des Brucki Cup statt. 112 Kinder aus 17 Vereinen nahmen an diesem Judoturnier teil. Die Starter wurden in Anfänger und Fortgeschrittene eingeteilt. Für die Lichtenwörther Judohaie starteten 5 Judoka und erzielten sehr gute Ergebnissen :

Gold:

Kogler Verena

Silber:

Borbely Dominik
Konrath Lara-Ines

Bronze:

Kopkova Nikola
Paweljan Aslan



*Sehr geehrte
Lichtenwörtherinnen
und Lichtenwörther !*

*und Musikschule, sowie allen Lichtenwörther
Bürgern, fröhliche Weihnachten, sowie einen
guten Rutsch ins Jahr 2012 zu wünschen.*

Als zuständiger geschäftsführender Gemeinderat für Schule- und Kindergarten erlaube ich mir, allen Kindern, Eltern, dem Elternverein, dem gesamten Lehrkörper von Volks-, Haupt-

Gerhard Graf
Ihr GGR Gerhard Graf



Spende durch die Wiener Städtische Versicherung

Erneut stellte sich Herr Direktor Peter Mattausch von der Wr. Städtischen Versicherung am Schulbeginn in der Volksschule mit Sicherheits-Regenjacken für unsere Jüngsten ein. Im Beisein von Vertretern der Marktgemeinde Lichtenwörth wurden die Jacken übergeben und von den Kindern sofort auf ihre Tauglichkeit überprüft.

Damit leistet die Wr. Städtische Versicherung mit dieser Spende einen wertvollen Beitrag für einen sicheren Schulweg. Herzlichen Dank an Herrn Direktor Mattausch für diese sicherheitstechnische Unterstützung.

GGR. Gerhard Grafl



Dir. Mattausch, Fr. VOL Müllendorfer, Bgm. Augustzin,
GGR Grafl, Fr. Direktor Barta

Besuch von Weihbischof Stephan Turnovszky

Am 3. November besuchte Weihbischof Dipl.-Ing. Mag. Stephan Turnovszky unsere Schulen. Der sehr sympathische Weihbischof wurde sehr herzlich von den Kindern der VS und der HS begrüßt. Er erhielt in Form einer sehr schönen Feier zunächst einen Einblick in den Religionsunterricht der VS unter der Leitung von Frau Rel. OL Sabine Dinhobl. Danach präsentierten die Schüler der HS verschiedene interessante Projekte und spielten Szenen aus der Bibel vor. Auch Frau Rel. OL Elisabeth Eppich hatte die Schüler hervorragend vorbereitet. Eine kleine Jause im Kreis der LehrerInnen, des Herrn Bürgermeisters sowie Vertretern der Gemeinde, der Pfarre und der Schulbehörde rundete den angenehmen Besuch ab.

Herr Weihbischof Turnovsky war sichtlich erfreut und angetan von Geschenk unseres Bürgermeisters - den „großen Nadelburg-Baustein“ gerahmt. Er ließ es sich nicht nehmen, unsere schöne Nadelburgkirche im Beisein von Herrn Pfarrer Schramböck, Amtsleiter Mag. Riegler und Bgm. Augustzin zu besichtigen.



ROL FI Vouillarmont, Pater Petrus, Bezirksschulinspektor
RR Schabauer, Pfarrer Mag. Schramböck, Weihbischof
DI Mag. Turnovszky, Bgm. Augustzin und ROL Dinhobl.

Termine und Aktionen

Gemeindeweihnachtsfeier im HdG	17.12.2011	Feuerwehrball im HdG	28.01.2012
Weihnachtsfeier LTV im HdG	18.12.2011	Weibergschnas im GH Prandl	18.02.2012
Perchtenlauf beim Haus der Gemeinde	05.01.2012	Faschingsumzug	19.02.2012
Bauernball im HdG	14.01.2012	Schürzerlnall im HdG	21.02.2012
Arbeiterball im HdG	21.01.2012	Hendlsuppe und Heringsschmaus in allen GH	22.02.2012
Kindermaskenball im HdG	22.01.2012		

Problemstoffsammelstelle im Bauhof !

Achtung!

Die Abgabetermine für Problemstoffe am Bauhof wurden in den Müllabfuhrkalender der Marktgemeinde Lichtenwörth eingearbeitet. Bitte entnehmen Sie dort, wann ein Bauhofarbeiter von 08.00 bis 12.00 Uhr Ihre Problemstoffe entgegen nimmt.

Problemstoffe sind Lack- und Spraydosen, Altmedikamente, Farbdosen, jede Art von Altöle (in Haushaltsmengen), Taschenlampen- und Autobatterien, Reste von Pflanzenschutzmittel, Behälter von Fleckputzmitteln, Schmierfettreste usw.

Konzert der Musikschule

Am 21.11 2011 fand ein grandioses Konzert der Musikschule in Lichtenwörth in Zusammenarbeit mit ORF Moderatorin Ingrid Wendl statt. Mit Pauken und Trompeten begann das Konzert mit dem Titel Aus'm Land In's Land.

Der Kinderchor, die Guitar Girls, aber auch Solisten am Akkordeon bis hin zum Marimbaphon begeisterten das Publikum.



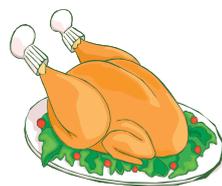
Souverän und mit viel Esprit moderierte Fr. Ingrid Wendl Geschichten aus Ihrem Musikleben. Mag. Martin Weber (Lehrer der MS) stellte die jungen Künstler mit viel Charme auf der Bühne vor, und präsentierte das perfekt eingespielte Team der Musikschule. Tosender Applaus und zwei Zugaben der Small Band unter der Leitung von Dir. Johannes Barta beendeten den Konzertabend, welcher bei einem gemütlichen Gläschen in heimischer Gastronomie seinen Ausklang fand. DA CAPO liebe Musikschule !



Allen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten
entbieten herzliche Weihnachts- und Neujahrswünsche



**Schneckerl's
Hühnergrill**



**....in Abständen von
14 Tagen an Samstagen in
Lichtenwörth, am Hauptplatz
vor dem Gemeindeamt**

**SPENGLEREI - DACHDECKEREI
LANG - KÖSTERKE**

**A-2493 Lichtenwörth
Michael Hainisch-Straße 11
Tel. 02622/75440, Fax 75052**



Restaurant

Karl und Margit Rüel

Spezialitäten aus der Pfanne und vom Grill!
Speisesaal für Hochzeiten, Geburtstag- und Betriebsfeiern
steht jederzeit zur Verfügung !

Montag und Dienstag - Ruhetag!

Tradition verpflichtet! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

2493 Lichtenwörth, Hauptplatz 5, ☎ 02622/75200



AUTOHAUS KÄFER

Ges.m.b.H.
7033 Pötsching
Wiener-Neustädter-Str. 64
Tel. 02631/2224
e-mail: josef.schindler.kaefer@partner.renault.at



NEU- und GEBRAUCHTWAGEN- HANDEL mit GARANTIE

Reparatur aller Fabrikate
Überprüfung nach § 57a bis 3,5t
Achsvermessung
Unfallinstandsetzung und Abwicklung mit Versicherung
Teile- & Zubehörhandel
Reparatur u. Wartungsarbeiten von Kleingeräten
Barankauf von Gebrauchtwagen und Havariefahrzeugen
Leihwagen während Reparaturaufenthalt
Abschleppdienst 0-24 Uhr
0664-1602944

Erfolgreiche Abnahme Fertigungsabzeichen Technik für die FJ-Lichtenwörth

Am Samstag, den 22.10.11, nahm die Feuerwehrjugend Lichtenwörth an der Bezirksveranstaltung „Fertigungsabzeichen Technik“ der Feuerwehrjugend in Wöllersdorf teil. Nach der Bewerbung begaben sich die einzelnen Gruppen zu den jeweiligen Stationen. Diese wurden durch den gesamten Ort an verschiedenen Standorten aufgebaut und in Form einer Rundwanderung bewältigt.

Folgende Aufgaben mussten absolviert werden:

- Bewerb für die Mitglieder unter 12 Jahre
- Station Fragen
- Station der technische Feuerwehreinsatz
- Bewerb für die Mitglieder über 12 Jahre
- Station Testblatt
- Station Verhalten im Brandfall und in Notfällen
- Station der technische Feuerwehreinsatz

Die Station Geräte / Ausrüstung für technische Hilfeleistung im eigenen Fahrzeug wurde jeweils in der eigenen Feuerwehr durch die Kommandanten geprüft.



Seitens der Feuerwehrjugend Lichtenwörth nahmen folgende JFM teil:

- Florian Zusag (FA-Technik)
- Florian Halbwax (FA-Technik)
- Alexander Ederl (FA-Technik)
- Florian Brandl (FA-Technik)
- Maximilian Gonter (FA-Technik)
- Jürgen Paar (FA-Technik)
- Petra Milanolo (FA-Technik)
- Franz Schappelwein (FA-Technik-Spiel)
- Tom Bailer (FA-Technik-Spiel)
- Lorenz Müllner (FA-Technik-Spiel)
- Tobias Höller (FA-Technik-Spiel)
- Matthias Döllner (FA-Technik-Spiel)

Alle Teilnehmer absolvierten diesen Bewerb mit Bravour, und erhielten so ihr Abzeichen! Die Feuerwehrjugend Lichtenwörth war mit insgesamt 13 JFM, 3 FJB und 1 FJF vertreten.

Das Kommando und Betreuersteam gratuliert allen Jugendmitgliedern zum erworbenen Abzeichen!



Helmut Hirschler
ÖL & FETT
Qualitätsschmierstoffe & Technische Zubehör

0650 / 820 17 01

Schmierstoffe bewegen die Welt

Biologisch abbaubar und lebensmitteltecht für Industrie und Landwirtschaft, für Motorräder, PKW's LKW's, Busse, Landmaschinen.

homepage: www.oel-und-fett.at
e-mail: office@oel-und-fett.at

FJ Lichtenwörth zu Besuch bei der Betriebsfeuerwehr Vienna Airport

Ziel des diesjährigen Ausfluges der Lichtenwörther Feuerwehrjugend am Samstag den 05.11.2011 war der Flughafen Wien-Schwechat.

Am Flughafen angekommen stand als erstes eine Bustour mit der Visit-Airtour rund um den Flughafen auf dem Programm. Hierbei wurde alles Wissenswerte und die Hintergründe über den Flughafen erklärt und gezeigt. Nach der Tour fuhren wir zur neu errichteten Feuerwache 1 der Betriebsfeuerwehr Flughafen.

Dort wurden wir von Herrn BSB Karl Miksch empfangen. Nach einer kurzen Einführung zeigte er uns einen Film über die Aufgaben, das Einsatzgebiet und die Ausbildung der Flughafenfeuerwehr. Anschließend ging es in die Fahrzeughalle wo wir die Fahrzeuge näher besichtigen durften. Große Begeisterung machte sich breit als Herr Miksch das große FLF startete und aus der Fahrzeughalle fuhr. Nach den Fotoaufnahmen ging es weiter mit der abschließenden Bustour wo uns noch die neue errichtete Skyline gezeigt wurde.

Es nahmen insgesamt 13 JFM, 3 FJB und 1 FJF an diesem Ausflug teil.



Weitere Fotos online unter: www.fj-lichtenwoerth.com

Bericht & Fotos: FJF OFM Rene Marth

Lichtenwörther
Karosserie & Lackierzentrum
Ebenfurth-Gewerbezone 3
02624/52 999
www.lichtenwoerther.at

gratis
Vignette 2012
oder €75 Preisnachlass
beim Tausch einer Scheibe,
unabhängig von einer bestehenden
Kasko-Versicherung.

Abziehen und aufkleben
Ihre Vignette 2012
M5145087
B12
17224321

Wegen Sprung (Riss) in der Front-Scheibe
keine positive Pickerl \$57a Überprüfung!

Aktion gültig bis 29.02.2012 für alle Marken in Erstausrüster-Qualität.

MEBSTER

Erfolgreiche Auftritte der Musikkapelle des Musikvereines

Auch im Jahr 2011 konnte die Musikkapelle des Musikvereines Lutunwerde/Lichtenwörth wieder erfolgreiche Auftritte durchführen.

Nach der Mitwirkung beim Fasching in Lichtenwörth und der obligaten „Hendlsuppe“ präsentierte sich die Musikkapelle am 29. Mai 2011 beim Frühjahrskonzert im Haus der Gemeinde.

Im Rahmen dieses Konzertes konnte auch die „Small Band“ der Musikschule unter der Leitung von Johannes Barta ihr Können unter Beweis stellen. Und es hat sich gezeigt: der Nachwuchs ist gut! Es folgten Auftritte beim Jakobi-Kirtag und diversen Geburtstagen und Hochzeiten.

Zum Jahresabschluss veranstaltet der Musikverein in der Nadelburger Kirche am

Sonntag, den 18. Dezember 2011, um 17.00 Uhr

ein Weihnachtskonzert

Eintritt: Freie Spende

Zu diesem Konzert möchte der Musikverein alle Mitglieder und Freunde des Musikvereines herzlich einladen.

Alle Mitglieder der Musikkapelle entbieten ihrem Kapellmeister Günter Müller die besten Glückwünsche zur Vermählung und viele glückliche Jahre mit seiner Gattin.

Der Vorstand des Musikvereines ersucht aber weiterhin alle Interessenten, die eine Teilnahme in der Musikkapelle wünschen, sich bei den Proben oder bei Vorstandsmitgliedern zu melden. Jedes neue Mitglied wird gebraucht.

Bei dieser Gelegenheit möchte der Vorstand des Musikvereines allen Aktiven in der Musikkapelle, allen Mitgliedern, Sponsoren und Gönnern gesegnete Weihnachten und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Jahre 2012 wünschen.

Für den Musikverein:

(i.A. Lenauer)

Eröffnung des Zu- und Umbaus der Seniorenpension Waldheim

11.11.2011 um 11:11 Uhr

Nach nur 6 Monaten Bauzeit war es endlich soweit: der Zu- und Umbau der Seniorenpension Waldheim ist abgeschlossen und wurde am 11.11.2011 feierlich eröffnet und von Dechant Norbert Fillipitsch gesegnet. Neben 29 modernst eingerichteten Einbettzimmern, gibt es nun auch 4 Seniorenappartments mit über 50 m². Das Haus verfügt nun über 3 großzügige Aufenthaltsräume und einen Wintergarten. Im neugestalteten Therapieraum können die Bewohner individuell gefördert und beschäftigt werden.

Gefeiert wurde mit vielen, vielen Gästen; darunter auch der Kindergarten Neudörfel – im Rahmen des Projektes „Alt und Jung“.

Zusätzlich gab es eine Ausstellung heimischer Künstler und der Lehodiverein machte einen Punschstand.

Der Reinerlös dieses Tages kommt den „Herzkindern Österreich“ zugute.



*Bgm. Hutter Gerhard, Werner Kern,
Edith Kern-Riegler,
Bgm. Dieter Posch, Bgm. Manfred Augustin*

Männergesangsverein - Einigkeit - Lichtenwörth

Das 120-jährige Bestehen des MGV feierte der Verein am 23.09.2011 im Restaurant Karl Ruel. Die Festsitzung wurde u.a. mit dem Frauensingkreis abgehalten. Nun will ich Ihnen sg. Damen, Herren und Jugend einen kleinen Überblick über den ältesten Kulturverein von Lichtenwörth zur Kenntnis bringen.

Das Gründungsjahr war das Jahr 1891. Diese Jahreszahl ist auch auf der Vereinsfahne festgehalten. Das Motto ist: „Das deutsche Lied in Einigkeit sei freudig unser Herz geweiht“.

Die Fahnenweihe fand am 15. Juni 1902 statt. Fahnenpatin war Frau Emilie von HERBECK. Ein Gründer des MGV war Hr. Josef MÜHLBACHER, gest. am 13. Juni 1929.



Kinderbetreuung bei TAGESMÜTTERN Ihr Kind in besten Händen:

Viele berufstätige Eltern stellen sich die Frage nach der optimalen Betreuungsform für ihr Kind. Eine familiengerechte, flexible Alternative auf hohem fachlichem Niveau ist die Betreuung durch Tagesmütter und Mobile Mamis des Hilfswerks.

Qualifizierte Tagesmütter bieten Kindern individuelle Betreuung bei sich zu Hause, kompetente Mobile Mamis betreuen im Haushalt der Eltern.

Unschlagbare Vorteile der Tagesmutterbetreuung:

- Das Kind mit seinen individuellen Bedürfnissen steht im Mittelpunkt des Geschehens.
- Geborgenheit in einer familiären Kleingruppe
- Betreuungszeiten werden mit den Eltern vereinbart
- Tagesmütter haben eine pädagogische Ausbildung und nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil.



Sie suchen eine liebevolle, zuverlässige, flexible und qualifizierte Betreuung für Ihr Kind?

Die Hilfswerktagesmütter in Wr. Neustadt/Land sind für Ihre Kinder da.

Hilfswerk Wiener Neustadt/Land Kinder, Jugend & Familie

Einsatzleiterin Maria Pinkl
Tel. 02622 / 78 663-20

kijufa.wr.neustadt-land@noe.hilfswerk.at

Ritter Wolfgang von Herbeck war ein großer Förderer des Chores. 1991 feierte man unter dem Obmann Johann Koisser das 100-jährige Jubiläum.

Die Festsitzung des MGV-Einigkeit zum 120-jährigen Bestandes wurde mit einem Foto festgehalten.



(v.l.n.r) Karl Ruel sen. GR. Adolf Matersdorfer, Leit-
hasängerkreisobmann Franz Süssenbacher, Geistl. Rat
Pfarrer Mag. Rudolf Schramböck, Vize.-Bgm. Ger-
trude Kovacic, Dipl.Päd. Maria Müllner, Bgm. Man-
fred Augusztin und Vera Riegele. Das Hochamt wur-
de am 1. November 2011 vom Chor gestaltet. Seit 30
Jahren leitet Frau Reg.chori Maria Müllner den Chor.

Mit herzlichem Sängergruß
Für den MGV-Einigkeit
Adolf Matersdorfer
Obmann



*Die Liste „PRO Lichtenwörth“ wünscht allen
Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörther ein
gesegnetes Weihnachtsfest und ein Prosit 2011.*



Im Namen aller - GGR. Hubert Lechner



***Erfolgreiches Jahr für den Verein
„Industriedenkmal Nadelburg“***



Die Renovierungsarbeiten an der Nadelburger Kirche konnten bis Oktober erfolgreich abgeschlossen werden. Die Eingangsstiege wurde erneuert und ermöglicht nun ein gefahrloses Betreten der Kirche. Auch der Sockel wurde auf der Innen- und Außenseite zunächst abgeschlagen und mit entsprechendem Putz neu aufgetragen und gestrichen.

Das Projekt „Langer Gang“ wurde von Diplomanden der HTL Mödling erarbeitet und von der NÖ Landesregierung zum Sieger der „NÖ Bautechnikpreise“ 2011 erklärt. Das Vorhaben wurde zur Realisierung eingereicht. Es liegt nun an den

zuständigen Gremien zu entscheiden, ob es realisiert werden kann – und wer die Kosten trägt.

Im Rahmen des „Reserkirtags“ wurde in der Nadelburger Kirche ein Konzert von Schülern und Lehrern der Musikschule Lichtenwörth veranstaltet. Dabei konnten viele Schüler erstmals ihr Können vor Publikum beweisen. Das Konzert wurde ein großer Erfolg, nochmals Danke dafür.

Auch für das kommende Jahr hat der Verein vor, Erhaltungsarbeiten in der Nadelburg durchführen zu lassen – soweit es die vorhandenen Geldmittel erlauben.



Der Musikverein Lutunwerde/Lichtenwörth veranstaltet in der

Nadelburger Kirche

am

Sonntag, dem 18. Dezember 2011, Beginn 17 Uhr

ein Weihnachtskonzert.

Die Vereinsleitung erlaubt sich, zur Teilnahme an diesem Konzert einzuladen.

Weiters möchte sich der Vereinsvorstand für die bisher zur Verfügung gestellten Mitgliedsbeiträge und Spenden sehr herzlich bedanken und hofft auch weiterhin, mit Ihrer Unterstützung rechnen zu können. Wir wünschen auf diesem Wege den Mitgliedern, den Sponsoren und den Gönnern des Vereines sowie allen Lichtenwörtherinnen und Lichtenwörthern frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Jahr 2012.

Für den Verein

Prim.Univ.Doiz.Dr. Johann Pidlich e.h.
Obmann

August Lenauer e.h.
Schriftführer



Foto: Baldauf

Schutz vor IT Kriminalität

Sicher im Netz – 10 Tipps wie sie sich vor Gefahren schützen können.

1. PC Schutz:

An oberster Stelle steht eine gute Sicherheitsausstattung für ihren Computer. Anti Viren Programm und Firewall sollten unbedingt installiert sein und auch entsprechend gewartet werden. Schadsoftware wird zunehmend durch externe Datenträger wie CD's oder USB Stick's übertragen!

2. E-Mails und Chat

Öffnen sie nur E-Mails deren Absender sie vertrauen. Dubiose Mails sofort löschen und deren Anhänge auf keinen Fall öffnen. Darin verbergen sich zu oft für ihren PC schädliche Viren. Banken bitten Kunden NIE per Mail vertrauliche Daten oder TAN's bekannt zu geben!

3. Software

Achten sie darauf, welche Software oder Zusatzprogramme Sie installieren! Gefahr durch Schadprogramme steckt gelegentlich in Gratis Downloads oder Raubkopien dubioser Anbieter.

4. Tauschbörsen

Mit unbekanntem Internet Tauschpartner riskieren Sie eine Infektion ihres PC's durch Schadprogramme **Achtung!** Musik-Film- oder Software kann urheberrechtlich geschützt sein und zu Schadensersatzansprüchen führen!

5. Bezahlung im Web

Beim Kauf von Waren im Internet ist allgemein Vorsicht geboten, insbesondere bei Vorauszahlung. Achten sie auf eine gesicherte verschlüsselte Verbindung. Diese erkennen sie an den Buchstaben ‚https‘ in der Adresszeile und einem Schloss- oder

Schlüssel Symbol. Es gibt auch seriöse Bezahldienste die sie in Anspruch nehmen können.

6. Online Shopping

Überprüfen sie selbst wie sich der Online Shop präsentiert. Nennung und Anschrift der Firma, des Geschäftsführers, Geschäftsbedingungen, die UID Nummer sind Hinweise auf Seriosität des Online Shops. Kontrollieren aber auch sie selbst die Zuverlässigkeit desselben durch Beurteilungskriterien anderer Kunden.

Eine Portion gesundes Misstrauen kann aber nie schaden.

7. Online Banking

Im Web immer die offizielle Adresse der Bank eingeben, am Besten als eigenes Lesezeichen in den Favoriten. Bei Überweisungen sind von der Bank vorgegebene Tan's erforderlich. Das sicherste Verfahren ist zur Zeit das iTan Verfahren, bei dem ihnen die TAN auf das Handy gesandt wird und nur kurzfristig zur Verfügung steht. Vorsicht wenn mehr als eine TAN abgefragt wird, es kann sich um eine betrügerische Handlung handeln. Fragen sie im Zweifelsfall ihre Bank.

8. Private Infos und Passwörter

Die meisten Menschen würden im Alltag kaum Unbekanntem ihr Privatleben offenbaren. Handeln sie aber auch in entsprechenden Internetforen so. Je weniger Privatsphäre bekannt gegeben wird, desto wenige Angriffspunkte gibt es für potentielle Täter.

Verwenden sie nicht die gleichen Passwörter

für mehrere Dienste. Je länger ein Passwort, desto schwerer ist es zu knacken. Speichern sie keine PIN; TAN, Passwörter, auf dem PC!

9. Angebote als Waren und Finanzagenten

Lehnen sie derartige E-Mail Angebote konsequent ab. Die Vermittler dienen den Tätern zur Verschleierung ihrer Identität. Web Nutzer die sich auf dubiose Angebote einlassen und Waren oder Gelder weiterleiten betreiben Beihilfe zum Betrug oder Geldwäsche!

10. App's und Abofallen

App's können Kosten verursachen. Installieren sie nur App's von offiziellen App Shops und seien sie bei kostenlosen App's vorsichtig.

Achtung ist zudem bei Online Dienste Angeboten bei denen ein Registrierung erforderlich ist. Neben vielen seriösen Werbeangeboten kann es auch zu Fallen durch versteckte Bestellungen oder Abo's kommen, die erst bei zugestellten Rechnungen ans Tageslicht kommen.

Hilfe wird ihnen hier im Internet unter www.ombudsmann.at geboten.

Der verantwortungsvolle Umgang bei der Benutzung des Internets liegt bei Ihnen!

Verdächtige Sachverhalte im Internet melden sie bitte an die Internetmeldestelle im Bundeskriminalamt unter against-cybercrime@bmi.gv.at

Sollten sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne persönlich auf jeder Polizeidienststelle oder unter der TelNr 059133 3372 zur Verfügung.

Seien sie auch auf der Hut vor dem Unbekannten, der die von Ihnen angebotene Ware kauft und Ihnen einen über dem Kaufpreis ausgestellten Scheck schickt. Kurz darauf ersucht dieser Unbekannte um eine Teilrücküberweisung auf dessen Konnte, weil er sich geirrt hat oder seine Großmutter gestorben ist und einen Teil des Geldes wieder benötigt. Sie können sicher sein, dass der Scheck nicht gedeckt ist und sie das überwiesene Geld nicht mehr wieder sehen.

Seien sie also bei der Anwendung des Web ständig wachsam,

mit freundlichen Grüßen
Robert Kalusa
Polizeiinspektion Eggendorf

Swinging Gansl im GH Prandl



Fam. Berger aus Donnerskirchen, Herr Steiger aus Neudörfl, „Schani“ Prandl und Fam. Freytag aus Lichtenwörth

Foto: Martin Kellner

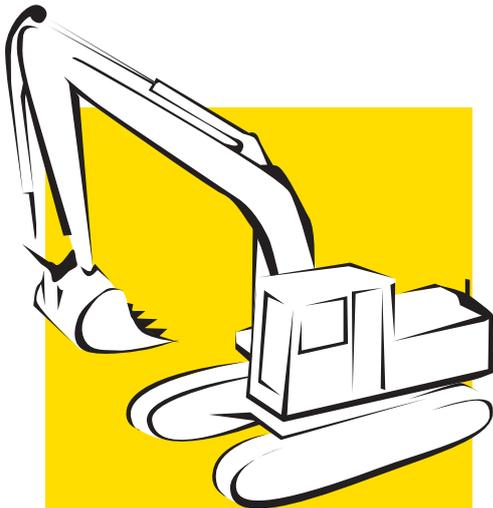
Nachdem es im vorigen Jahr so ein großer Erfolg war, führte auch heuer das Gasthaus Prandl die Veranstaltung „Swinging Gansl“ durch. Am 13. November 2011 war es soweit - Gansl Essen beim „Schani-Wirt“. Den gelungenen kulinarischen Gaumenschmaus toppte auch heuer die Crazy Hauer Bigband mit ihren mitreißenden Melodien. Nach der Jungweintaufe durch unseren Pfarrer Mag. Rudolf Schramböck ließen es sich Bgm. Augusztin und Gastgeber „Schani“ nicht nehmen, mit den Weinbauern „Familie Berger aus Donnerskirchen, Hrn. Steiger aus Neudörfl und Fam. Freytag aus Lichtenwörth auf den gelungenen Jahrgang anzustoßen.

Weihnachts- ab Hof Verkauf beim Heurigen Fam. Freytag
am

17.12.2011 ab 09:00 Uhr

Fleisch vom Schwein und B \ddot{u} ffel, Geselchtes, Wurstwaren,
Qualit \ddot{a} tsweine, Traubensaft, \square aus eigener Produktion
Schafmilchseifen, Handarbeiten, \square

**FROHE WEIHNACHTEN UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR
WÜNSCHT FAMILIE FREYTAG UND MITARBEITER**



GOLOB

Erdbau • Transporte
Abbruch • Recycling

2493 Lichtenwörth

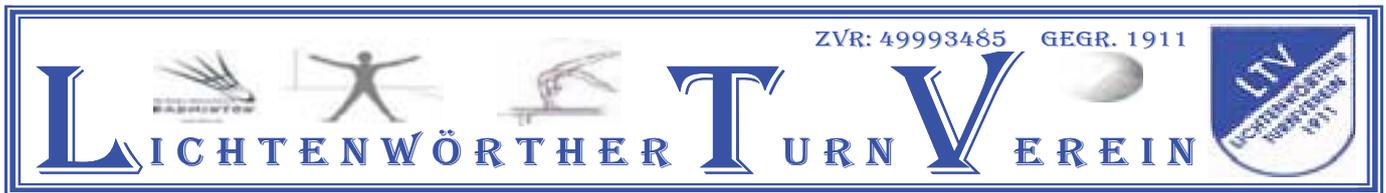
Gewerbestraße 16

Tel.: 02622/75 353

Fax: 02622/75 353 20

office@golob-erdbau.at

www.golob-erdbau.at



Fitmarsch am Nationalfeiertag!

Trotz Regen konnten wir 20 -25 TeilnehmerInnen bei unseren traditionellen Fitmarsch begrüßen. Wir wanderten auf verkürzter Strecke, 5km rund um Lichtenwörth. Labestelle (Ziel) machten wir im Gasthaus Prandl, für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Danke an alle Mitwirkenden und TeilnehmerInnen für die gelungene Veranstaltung.



Rückengymnastik mit dem Uniqa Vital –Coach Hrn. Mag. Claus Bader. Auch heuer wurde im November an 4 Abenden, die nun schon traditionelle Rückengymnastik durchgeführt. Wir konnten jeweils 15 -20 TeilnehmerInnen begrüßen. Die Teilnahme am Übungsprogramm ist kostenlos (Freie Spende). Für alle die unsere Termine versäumt haben, im Frühjahr 2012 ist wieder ein Programm geplant.



Einladung

Zu vorweihnachtlichen Turnvorführungen
und zur Weihnachtsfeier des LTV.

Ort: Haus der Gemeinde
Wann: Sonntag dem 18. Dezember 2011
Beginn: 14.30 Uhr



Öffentlicher Dienstplan für den Ärztenotdienst für die Monate Jänner, Februar und März 2012

01. Jänner 2012	Dr. Dietrich MARTYNIIEC	02622/73249
05. bis 08. Jänner 2012	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
14. und 15. Jänner 2012	Dr. Dietrich MARTYNIIEC	02622/73249
21. und 22. Jänner 2012	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
28. und 29. Jänner 2012	Dr. Josef LIST	02622/75266
04. und 05. Februar 2012	Dr. Dietrich MARTYNIIEC	02622/73249
11. und 12. Februar 2012	Dr. Josef LIST	02622/75266
18. und 19. Februar 2012	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
25. und 26. Februar 2012	Dr. Dietrich MARTYNIIEC	02622/73249
03. und 04. März 2012	Dr. Josef LIST	02622/75266
10. und 11. März 2012	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270
17. und 18. März 2012	Dr. Dietrich MARTYNIIEC	02622/73249
24. und 25. März 2012	Dr. Josef LIST	02622/75266
31. März 2012	Dr. Edwin NEUBER	02622/73270



Helmut Hirschler

Boden Wand Decke _ Möbel- u. Innenausbau



Parkgasse 13, A - 2493 Lichtenwörth-Nadelburg
t/f +43 (0) 2622 761 60 m +43 (0) 699 101 064 02

www.hhdesign.at

office@hhdesign.at

tischlerei.hirschler@wimaxxed.at

ATU 59896599



HH DESIGN 2493 Lichtenwörth Parkgasse 13
www.hhdesign.at

Weihnachtsmarkt 2010

Der Lichtenwörther Weihnachtsmarkt 2010 wurde heuer am 3. und 4. Dezember auf der Insel abgehalten. Am Samstag wurde der Weihnachtsmarkt um 15:00 Uhr durch Bgm. Manfred Augustin und GGR. Hubert Lechner eröffnet.

Für Adventstimmung sorgten die Kinder des Kindergarten Scheiterlege unter der Leitung von Sabine Graf sowie der Jugendchor der Musikschule Lichtenwörth unter der Leitung von Melanie Fleck, die mit ihren Weihnachtsliedern begeisterten.

Danach beeindruckten die Perchten der Lichtenwörther Klachlteufeln mit ihrer Show das zahlreiche Publikum..





Am Sonntag hatten die Stände wieder ab 15:00 Uhr geöffnet. Um 17:00 wurde das Publikum mit Weihnachtsliedern, vorgetragen von einer Bläsergruppe der Crazy Hauer Big Band verzaubert, bevor der Weihnachtsmann an die schon sehnsüchtig darauf wartenden Kinder, kleine Geschenke verteilte und Weihnachtswünsche entgegennahm.

Trotz des widrigen Wetters waren beide Tage gut besucht. Ich möchte mich bei allen Besuchern für ihr Kommen bedanken und würde mich freuen, Sie auch 2012 wieder begrüßen zu dürfen.

Mein besonderer Dank gilt allen „Standlern“, die durch ihr aktives Mitwirken einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beigetragen haben und auch unserem „Inselwirt“ Johann Prndl, der auch Mitveranstalter war, für die Organisation und den Aufbau der Infrastruktur.

Ich wünsche ihnen noch ein besinnliches Weihnachtsfest und ein Prosit Neujahr 2012.
Ihr GGR: Hubert Lechner





4. Rauhnachts-
und
Perchtenlauf
in
Lichtenwörth

5.01.2012

Veranstaltungssaal

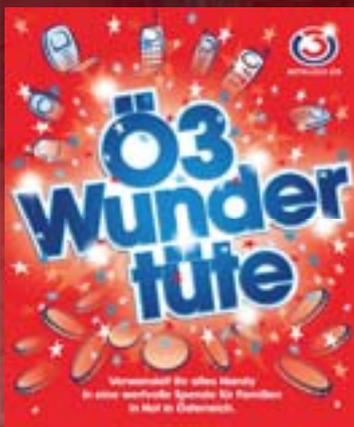
Beginn Perchtenlauf: 19 Uhr

30 Gruppen mit über 500 Perchten

Devilsnight ab 21 Uhr

(Perchtenparty für ALLE Gäste mit Liveband im Veranstaltungssaal)

Prämierung der Gruppen: 22 Uhr



www.klachlteufeln.at

Die Lichtenwörther Klachlteufeln übernehmen, Vor- Während und Nach
der Veranstaltung, keine Haftung von Schäden aller Art.



*Folgende Jubilare wurden von der
Gemeindevertretung gratuliert*



*Zum 80. Geburtstag von Frau Hilda Smetacek überbrachte
Vize.-Bgm. Kovacic die Gratulation der Gemeinde.*



*Seinen 80. Geburtstag feierte Herr Oskar Reinisch. Bgm.
Augustin und GR. Baumert gratulierten dazu recht herzlich.*



*Zum 80. Geburtstag von Frau Emma Füssl überbrachten
Bgm. Augustin und Vize.-Bgm. Kovacic die Glückwünsche der
Marktgemeinde Lichtenwörth*



Zum 85. Geburtstag von Herrn Franz Hirnschall stellten sich Bgm. Augusztin und GGR. Höller mit Glückwünschen ein.



Zum 90. Geburtstag wurde Frau Gertrude Stöger von Bgm. Augusztin und Vize-Bgm. Kovacic herzlich gratuliert.



Ihren 95. Geburtstag feierte Frau Hermine Golob. Bgm. Augusztin und GR. Leopold, sowie Frau Dr. Schindlbauer-Reger von der BH Wiener Neustadt überbrachten die Ehrengaben der Gemeinde, sowie des Landes NÖ.

Zum 92. Geburtstag wurde Frau Maria Gierzewski und zum 90. Geburtstag Herr Johann Buchleitner von der Gemeinde ebenfalls herzlich gratuliert.



Allen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten
entbietet herzliche Weihnachts- und Neujahrswünsche



Statzinger Brot

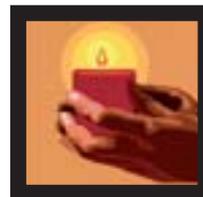
. . . DAS URIGE SEIT 1870

2493 LICHTENWÖRTH · TEL. 0 26 22 / 752 30



*Als neue Erdenbürger
begrüßen wir*

Reichl Sarah-Marie
Müllner Rosa
Geiger Luise
Müllner Hanna Magdalena
Ekti Elif Nisa
Richter Julian



Wir betrauern

Gitaric Mileta
Pfann Wilhelm
Poiß Karl
Stöger Gertrude
Ederl Marie

ISElektrotechnik GMBH
Informations - Steuerungs - Elektrotechnik



*Wenn wir abends durch die Strassen gehen
und alles hell erleuchtet sehen,
wird uns ganz warm um unser Herz,
es läßt uns vergessen Kummer und Schmerz.
Wir spüren eine Wärme, Weihnachten ist nah,
darauf freuen sich alle Kinder das ganze Jahr!
Besinnen wir uns doch zu dieser Zeit,
auf Frieden, Liebe und Zufriedenheit!*

*In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie von ganzem Herzen
ein frohes, harmonisches und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2011!*

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und für das entgegengebrachte Vertrauen.

2493 Lichtenwörth - Johann Sauergergasse 3/3

phone: +43 2622 75533 - fax: +43 2622 75533 15 - e-mail: office@e-installationen.at - www.e-installationen.at



**Einladung
zur Gemeindegewinnachtsfeier
im „Haus der Gemeinde“**

**am
Samstag, den 17. Dezember 2011
um 15.00 Uhr**

**Die Programmgestaltung übernehmen die Haupt- und Musikschule
sowie der Frauensingkreis**

**Bürgermeister Augusztin und Sozialreferentin Vize.-Bgm.
Kovacic laden Sie und Ihre Familie zu dieser Feier recht
herzlich ein.**

**Gemeindegewinnbürger ab 70 Jahre werden als Ehrengäste
gesondert geladen.**

Anschließend gemütliches Beisammensein!

GRANER Ges.m.b.H.

Malerei · Anstrich · Tapeten · Bodenbeläge · Spritzlackierung

1030 Wien, Reiserstraße 5
Telefon: (01) 713 24 19
Handy: 0664 / 32 62 476

2493 Lichtenwörth, Griebgasse 23
Tel. (0 26 22) 75 3 27, Fax DW 15
e-mail: graner@malerbetriebsgesmbh.at

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Lichtenwörth, verantwortlicher Redakteur
Bgm. Manfred Augusztin, alle 2493 Lichtenwörth, Hauptstraße 1, Telefon: 02622/75227,
E-mail: gemeindeamt@lichtenwoerth.at, Internet: www.lichtenwoerth.at,
Erscheinungsort: Lichtenwörth; Hersteller: Druckerei Wograndl, Mattersburg, Druckweg 1

Raiffeisen
Meine Bank



**Raiffeisen wünscht schöne Feiertage
und ein erfolgreiches Neues Jahr.**

www.raiffeisen.at

Partnerschaft seit **125** Jahren.